

- Informationen	Seite 2-3, 6-11, 14, 18-19, 21-24	- Infos zur Kommunalwahl	Seite 15
- Wichtige Telefonnummern u. Notdienstplan	Seite 4	- Veranstaltungen	Seite 16
- Rückblick Gartenträume-Parkseminar	Seite 5	- Kirchliche Veranstaltungen	Seite 17
- Rückblick Gartenträume-Parkseminar	Seite 12-13	- Unterhaltung	Seite 20



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Einheitsgemeinde Osterburg,

„Alle Jahre wieder kommt das Christuskind“, heißt es in einem der bekanntesten deutschen Weihnachtslieder. Und obwohl sich nicht jedermann zum christlichen Glauben bekennt, wird dieses Lied zur Weihnachtszeit überall gesungen. Auch unsere Kirchen ziehen zu Weihnachten mehr Menschen an als

sonst im Jahr. All das ist für mich Zeugnis, dass sich ein Großteil unserer Mitmenschen der christlich-jüdischen Kultur verbunden fühlen. Mit dem Weihnachtsfest anlässlich der Geburt Jesus Christus wird dies am Deutlichsten. Doch warum, und diese Frage stelle ich mir jedes Jahr, bekennen sich immer weniger Menschen zu dieser Verbundenheit? Das Einstehen für etwas ist unserer Gesellschaft verloren gegangen. Das merken nicht nur die Kirchen, das merken wir auch in der nachlassenden Bereitschaft, sich freiwillig und unentgeltlich zu engagieren – in den Sport- und Kulturvereinen, im Sozialwesen und auch in der Kommunalpolitik. Und je stärker diese Demotivation wird, umso stärker sind die Beschwerden über den Verlust von Gewohntem. Aber wen wundert es? Denn diese Entwicklung bestätigt doch das Selbstverständnis, dass ein Staat nicht allein aus Behörden und Steuereinnahmen bestehen kann. Er braucht auch die Menschen und ihr Engagement. Doch was sind die Ursachen dieser Entwicklung? Nun bin ich kein Sozialforscher, um es wissenschaftlich zu begründen. Ich gehe aber mit offenen Augen durch die Welt. Und da sehe ich, dass man immer weniger miteinander spricht und vielmehr übers Handy kommuniziert, dass man nicht mehr ins Kino geht und vielmehr Filme ins Wohnzimmer streamt, dass Kinder sich nicht mehr zum Toben treffen und vielmehr in Online-Spielen versinken; dass wir uns durch die technischen Möglichkeiten immer mehr ins Individuelle zurückziehen. Die technische Entwicklung und die damit verbundenen Anreize aber können und sollten wir nicht stoppen. Ist es deshalb unausweichlich, dass sich immer weniger für die Gemein-

schaft engagieren, sich immer weniger einbringen? Nein! Wir müssen stattdessen denjenigen mehr Anreize geben, die nicht nur an sich selbst denken und sich stattdessen auch um andere kümmern. Dieser Anreiz kann in Form von Wertschätzung geschehen oder auch durch Entschädigungen für den Aufwand. Manchmal reicht es auch schon, wenn man sich mehr um diese Menschen bemüht. Ich möchte jetzt nicht über die zahlreichen Ehrenamtlichen im Sport, im Brandschutz oder im Kulturbetrieb schreiben – ihnen allen gehört ein ganz großes Dankeschön. Ein ganz großes Dankeschön gehört aber auch den zahlreichen Mitgliedern des Stadtrates, der Ausschüsse und Ortschaftsräte. Sie müssen nicht nur viel Zeit, insbesondere in den Abendstunden, einbringen. Sie müssen darüber hinaus auch so manche wohlfeile Äußerung der Öffentlichkeit ertragen. Und so wie ich es oben bereits angedeutet habe, ist auch in der Kommunalpolitik mein Eindruck, je weniger sich in diesem Bereich engagieren, umso stärker wird die Kritik der Öffentlichkeit an den politischen Entscheidungen. Im nächsten Jahr nun gibt es eine gute Gelegenheit diese Spirale zu durchbrechen. Am 9. Juni werden ein neuer Stadtrat und in jeder Ortschaft ein neuer Ortschaftsrat gewählt. Ich würde mich freuen, wenn die kritischen „Köpfe“ unter uns, sich durch eine Mitarbeit im Stadtrat bzw. Ortschaftsrat einbringen, um so bei der Entscheidungsfindung ein möglichst breites Wissen einfließen zu lassen. Deshalb haben wir mit dem letzten Amtsblatt begonnen, über die Möglichkeiten einer Kandidatur und die Aufgaben in den Gremien zu informieren.

Ich würde mich freuen, wenn wir alle die Weihnachtszeit nutzen, um zu erkennen, für welche Werte wir stehen und wie wir uns dazu bekennen können. Möglichkeiten hierzu gibt es zahlreich, durch Mitwirkung in Kirche, Vereinen, Feuerwehr oder Kommunalpolitik. Für das Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen ein paar besinnliche aber auch fröhliche Tage mit den Leuten, die Ihnen lieb sind. Kommen Sie anschließend gesund ins neue Jahr, um das anpacken zu können, was Sie sich vorgenommen haben.

Ihr Bürgermeister Nico Schulz



Weil's um
die Altmark geht.

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns für all das ein, was in
unserer Region wichtig ist.
Für die Wirtschaft, für den Sport sowie für
soziale und kulturelle Projekte hier vor Ort.

sparkasse.de/mehralsgeld

 Kreissparkasse
Stendal



Liebe Leserinnen und Leser,
mit einem Gedicht und mit den Wünschen
für eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein
glückliches und gesundes neues Jahr wende ich
mich ein letztes Mal als Ortsbürgermeister an Sie.
Nach nunmehr 30 Jahren Mitglied im Stadtrat und

15 Jahre davon als Ortsbürgermeister heißt es für mich, dieser spannenden Zeit „Adieu“ zu sagen. Ein großes Dankeschön möchte ich meinen Ortschaftsratsmitgliedern sagen, die mich in jeder Phase dieses Ehrenamtes unterstützt haben. So ist es uns gemeinsam gelungen, viele Projekte umzusetzen und Osterburg und seine Ortsteile etwas hübscher zu machen! Ihnen Allen wünsche ich alles erdenklich Gute.

Herzlichst - Ihr Ortsbürgermeister - Klaus-Peter Gose

Besinnlichkeit

Es ist wieder mal so weit,
dass nun naht die Weihnachtszeit.

Geschenke werden eingepackt,
manch Nuss dabei geknackt,
viele Euros ausgegeben,
(was die Wirtschaft wird beleben).

Grüße werden nun verschickt,
die Enkel werden eingestrickt,
die Gans wird langsam aufgetaut,
das Wetter zaubert Gänsehaut,
die Kerzen strahlen hell und schlicht,
fürwahr, das Fest ist nun in Sicht.

Man wünschet sich Besinnlichkeit,
denn es naht die Weihnachtszeit.

Ruhe und Frieden in unserem Leben
sollte es das ganze Jahr über geben.

Dieser Wunsch ist kostenfrei,
(die Wirtschaft verdient nichts dabei).

Die wichtigen Dinge des Lebens
sucht man im Kaufhaus nämlich vergebens:
Glück, Liebe und Geborgenheit
sind manchmal nah und manchmal weit.

Versucht nur, die innere Ruhe zu finden,
so werden die Sorgen schneller
verschwinden.

Ganz unabhängig von der Weihnachtszeit
wünsche ich Ihnen Allen Besinnlichkeit.



IMMOBILIEN

Ihr Makler in Osterburg

Aktuelles Angebot des Monats



Osterburg

Bezugsfertig, geschmackvoll eingerichtet
und top gepflegt! Reihenmittelhaus mit
ca. 97 m² Wfl.+Ausbaures. (4 Zi., Küche,
2 Bäder) kompl. saniert, Einbaukü, Bäder
mit Fußbo.heizg, Keller als Wohnraum
ausgeb., ca. 225 m² Grdst.anteil, gepfl.
Außenanl., eigener Brunnen,
mass. Garage **KP: 142.000 €**



Wir wünschen
Ihnen ein frohes
Weihnachtsfest.

Für das
kommende Jahr
Gesundheit, Glück,
Zufriedenheit
und viel Erfolg.
Herzlichen Dank
für Ihr Vertrauen.

Mirko Lux

Breite Str. 34
39606 Osterburg



Tel.: (0 39 37) 8 49 09

WIR SUCHEN

IN UND UM OSTERBURG HÄUSER + BAUGRUNDSTÜCKE



Das Redaktions-Team
wünscht Ihnen und Ihrer Familie
ein ruhiges und besinnliches
Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.



Stendaler Chaussee 36
39606 Hansestadt Osterburg
Telefon: 03937/80961 • Fax: 82060
Mobil: 0162/2354829

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
in das neue Jahr

E-Mail: bau-koehler@web.de • Internet: www.bau-koehler.de



SITZUNGEN Jan.+Feb.

Einwohner/innen sind herzlich eingeladen.
Alle Sitzungen sind öffentlich mit Fragerunde.

29.01. | 19 Uhr

BAU- UND WIRTSCHAFTS-FÖRDERUNGS-AUSSCHUSS

Sitzungsraum Kellergeschoss
Ernst-Thälmann-Straße 10
39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)

30.01. | 19 Uhr

AUSSCHUSS FÜR FINANZEN UND ORDNUNGSANGELEGENHEITEN

Sitzungsraum Kellergeschoss
Ernst-Thälmann-Straße 10
39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)

01.02. | 18:30 Uhr

KULTURAUSSCHUSS

Sitzungsraum Kellergeschoss
Ernst-Thälmann-Straße 10
39606 Hansestadt Osterburg / OT Krumke

13.02. | 19 Uhr

HAUPTAUSSCHUSS

Sitzungsraum Kellergeschoss
Ernst-Thälmann-Straße 10
39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)

20.02. | 19 Uhr

STADTRAT

Schultreff der Grundschule „Am Hain“
Hainstraße 14
39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)

Alle Infos & Beschlussvorlagen: www.osterburg.de • *Änderungen & Ergänzungen vorbehalten

Osterburg ehrt Sportler des Jahres 2023 Vorschläge bis 31.01.2024 erbeten

Die Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg (Altmark) ehrt jährlich jeweils eine Einzelsportlerin oder einen Einzelsportler, eine Nachwuchssportlerin oder einen Nachwuchssportler sowie eine Mannschaft für hohes sportliches Engagement oder besondere sportliche Erfolge im Jahr 2023. Der Preis ist mit je 500,00 Euro dotiert und einem Eintrag ins „Goldene Buch“ verbunden. Die Verleihung findet im Rahmen des Sportlerballes am 16.03.2024 statt.

Wer * Wie * Wann

Vorschläge mit einer aussagekräftigen Begründung können bis zum 31.01.2024 schriftlich eingereicht werden:

per Post

Hansestadt Osterburg (Altmark)
Amt für Verwaltungssteuerung und Demografie
Ernst-Thälmann-Straße 10
39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)

per E-Mail

Luisse.Gille@osterburg.de

Voraussetzung

Die vorgeschlagenen Sportler sind Einwohner oder Mitglieder eines ortsansässigen Vereins. Es werden auch Funktionsträger von Vereinen berücksichtigt, die nicht (mehr) aktiv Sport treiben.

Steuern?

Wir machen das.

VLH.

Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Frank Bartels

Beratungsstellenleiter

Scharnhorststr.76
39576 Stendal

frank.bartels@vlh.de

☎ 03931 / 79190
📞 0178 / 396 5907

Willkommen im Team: Grit Stelljes

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von §4 Nr.11 StBerG.

Gebührenfreies Parken in Osterburg vom 01.-31.12.2023

Wer im Dezember mit dem Auto nach Osterburg in die Innenstadt kommt, kann sich freuen: Wie in jedem Jahr beginnt mit dem Osterburger Weihnachtsmarkt auf Beschluss des Stadtrates die Zeit des kostenfreien Parkens auf ansonsten gebührenpflichtigen Stellflächen:

- P

 - Lindenparkplatz
 - Parkplatz an der Poststraße gegenüber der Sparkasse
 - Parkplatz in der Kirchstraße/Wasserstraße
 - Großer Markt
 - gebührenpflichtige Abschnitte in der Breiten Straße

Um die festgelegte Höchstparkdauer auf den genannten Parkplätzen nachvollziehen zu können, ist das Auslegen der Parkscheibe vorgeschrieben, informiert das Ordnungsamt und bittet alle Kraftfahrer, darauf zu achten. Für alle anderen Parkplätze und Straßen, auf denen geparkt werden darf, gilt uneingeschränkt die bestehende Beschilderung.

Wir wünschen allen Kunden, Geschäfts-
partnern, Freunden und Bekannten
ein friedliches Weihnachtsfest und für
das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg!
Wir freuen uns, auch 2024
wieder für Sie da zu sein.

Deutsche
Vermögensberatung

Repräsentanz
Frank Weiße und Team

Gartenstr. 4j
39606 Hansestadt Osterburg / Altmark
Telefon 03937 2538670



4 TELEFONVERZEICHNIS & NOTDIENSTPLAN

Telefonverzeichnis

Hansestadt Osterburg (Altmark) (Vorwahl 0 39 37)

Rathaus, Kleiner Markt 7	
Sekretariat des Bürgermeisters	492-701
Bauamt	492-760
Personenstandswesen	492-810
Einwohnermeldeamt	492-830
Verwaltungsgebäude, Ernst-Thälmann-Straße 10	
Zentrale	492-6
Fax	492-850
Personalangelegenheiten	492-715
Kindertagesstätten	492-717
Finanzen	492-722
Kasse	492-730
Steuern	492-750
Liegenschaften	492-740
Ordnungsangelegenheiten	492-781
Gleichstellungsbeauftragte	492-714
Bibliothek, Stadtinformation, Großer Markt 10	895309

Apotheken Notdienste

Dauer: 8:00 Uhr bis zum folgenden Tag 8:00 Uhr



28., 30. Dez.	Nikolai-Apotheke Osterburg
01., 27., 29., 31. Jan.	Kirchstr. 28, ☎ 0 39 37 / 29 26 726
02., 04., 06. Jan.	Winckelmann-Apotheke Osterburg, Bismarker Str. 36, ☎ 0 39 37 / 25 00 55
07., 09., 11. Jan.	Pelikan-Apotheke Osterburg, Breite Str. 26, ☎ 0 39 37 / 49 41-0
12., 14., 16. Jan.	Kur-Apotheke Arendsee, Bahnhofstr. 23, ☎ 03 93 84 / 2 17 77
20., 22. Dez.	Winckelmann-Apotheke Seehausen,
17., 19., 21. Jan.	Lindenstr. 37a, ☎ 03 93 86 / 5 49 51
23., 25., 27. Dez.	Neue Linden-Apotheke Seehausen,
22., 24., 26. Jan.	Lindenstr. 35 b, ☎ 03 93 86 / 75 11-0

Die nächste Ausgabe des „Mitteilungs- und Amtsblatt“
erscheint am 31. Januar 2024
für den Monat Februar 2024.

Redaktionsschluss ist der 11. Januar 2024

Bitte Text- u. eventuelles Fotomaterial einreichen bei:
Bibliothek/Stadtinformation • Großer Markt 10 • 39606 Osterburg
Tel.: 03937 - 895309 • Mail: amtsblatt@osterburg.de



Impressum

Herausgeber:	Einheitsgemeinde Osterburg (Altmark), Ernst-Thälmann-Str. 10 Tel.: 0 39 37 / 49 26 • Fax: 49 28 50
Gesamtherstellung:	Druckerei und Verlag DRUCKEREI Th. Schulz • Osterburg
Anzeigen-Akquise	e-mail: druckerei-th-schulz@t-online.de Tel.: 0 39 37 / 89 99 99 • Fax: 8 09 26
Anzeigenpreise:	es gelten die Listenpreise 01/2023
Erscheinungsweise:	monatlich, je nach Informationsbedarf
Verbreitungsbereich:	alle erreichbaren Haushalte der Einheitsgemeinde Osterburg
Verteilerservice:	DLC Osterburg, Am Bültgraben 10, Tel. 0 39 37/2 92 90 80 für nicht gelieferte Einzel Exemplare kann nur Ersatz und kein Schadensanspruch gefordert werden.
Auflage:	6.000 Exemplare
Nachbezugsmöglichkeit:	Druckerei Th. Schulz, Breite Straße 45, 39606 Osterburg Preis: 1,50 € + Versandkosten

© 2023 für Texte und von uns gestalteten Anzeigen. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Druckerei Th. Schulz. Veröffentlichungen müssen nicht immer mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Zahnärztlicher Notdienst



23.12.23 – 25.12.23 Heiligabend von 9.00 - 11.00 Uhr ZÄ E. Knull, Ackerstr. 9, Goldbeck Tel. 039388/28274 in dringenden Fällen: Sonnabend 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr ZÄ E. Knull Tel. 0174/6235046
25.12.23 – 26.12.23 1. Feiertag von 9 - 11 Uhr und von 16 - 17 Uhr ZÄ Dr. C. Groß, Breite Str. 16, Osterburg Tel. 03937/83186 in dringenden Fällen: Montag 8.00 Uhr bis Dienstag 8.00 Uhr ZÄ Dr. C. Groß Tel. 03937/83186
26.12.23 – 27.12.23 2. Feiertag von 9 - 11 Uhr und von 16 - 17 Uhr ZÄ N. Dobberkau, Großer Markt 6-8, Osterburg Tel. 03937/82188 in dringenden Fällen: Dienstag 8.00 Uhr bis Mittwoch 8.00 Uhr ZÄ N. Dobberkau Tel. 03937/82290
27.12.23 – 28.12.23 von 9.00 - 11.00 Uhr und von 16.00 - 17.00 Uhr ZÄ M. Wagener, Lindenstr. 41, Seehausen Tel. 039386/52155 in dringenden Fällen: Mittwoch 8.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr ZÄ M. Wagener Tel. 039386/52155
28.12.23 – 29.12.23 von 9.00 - 11.00 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr ZÄ F. Werneke, Poststr. 4, Osterburg Tel. 03937/82553 in dringenden Fällen: Donnerstag 8.00 Uhr bis Freitag 8.00 Uhr ZÄ F. Werneke Tel. 03937/82553
29.12.2023 – 30.12.2023 von 9.00 - 11.00 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr ZA U. Kubelka, Lindenstr. 41, Seehausen Tel. 039386/52155 in dringenden Fällen: Freitag 8.00 Uhr bis Sonnabend 8.00 Uhr ZA U. Kubelka Tel. 039386/52155
30.12.23 – 01.01.24 Silvester von 9 - 11 Uhr und 16 - 17 Uhr ZA St. Friedrich, Töbelmannstr. 9, Arendsee Tel. 039384/2510 in dringenden Fällen: Sonnabend 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr ZA St. Friedrich Tel. 0176/52582774
01.01.24 – 02.01.24 Neujahr von 9 - 11 Uhr und 16 - 17 Uhr ZA Dr. M. Haffner, Birkenhain 5, Arendsee Tel. 039384/2638 in dringenden Fällen: Montag 8.00 Uhr bis Dienstag 8.00 Uhr ZA Dr. M. Haffner Tel. 0160/93438038
06.01.24 – 08.01.24 Heilige Könige von 9 - 11 Uhr und 16 - 17 Uhr ZÄ H. Plaethe, Lindenstr. 41, Seehausen Tel. 039386/52155 in dringenden Fällen: Sonnabend 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr ZÄ H. Plaethe Tel. 039386/52155
13.01.2024 – 15.01.24 von 9.00 - 11.00 Uhr und von 16.00 - 17.00 Uhr ZÄ A. Peller, Lindenstr. 4, Seehausen Tel. 039386/52156 in dringenden Fällen: Sonnabend 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr ZÄ A. Peller Tel. 039386/54711 u. 0172/4510544
20.01.24 – 22.01.24 von 9.00 - 11.00 Uhr und von 16.00 - 17.00 Uhr ZÄ E. Gabbitow, Große Brüderstr. 17, Seehausen ... Tel. 039386/52431 in dringenden Fällen: Sonnabend 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr ZÄ E. Gabbitow Tel. 039386/53080
27.01.24 – 29.01.24 von 9.00 - 11.00 Uhr und von 16.00 - 17.00 Uhr ZÄ F. Milchert, Breite Str. 6, Osterburg Tel. 03937/895591 in dringenden Fällen: Sonnabend 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr ZÄ F. Milchert Tel. 03937/895591

Sicherheit für Menschen ★★★★★

Mit den besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr verbinden wir unseren Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

 **CONCORDIA**
Versicherungen

Service-Büro
Gerald Kathke

Kastanienallee 57 • OT Kossebau
39606 Altmärkische Höhe
Tel. + Fax: (03 93 91) 9 15 03
Funk: (01 72) 3 26 76 94
gerald.kathke@concordia.de





Hansestadt Osterburg (Altmark)

Christa Wilfang	zum 90.	am 01.01.
Bettina Resener	zum 70.	am 01.01.
Siegfried Blödau	zum 70.	am 01.01.
Irmgard Albrecht	zum 102.	am 02.01.
Otto Mertens	zum 80.	am 03.01.
Manfred Rauch	zum 80.	am 07.01.
Sieghard Geyhler	zum 75.	am 08.01.
Hannelore Stuhlmacher	zum 75.	am 08.01.
Gerhard Schreib	zum 70.	am 08.01.
Hanne-Lore Rethwisch	zum 85.	am 10.01.
Bärbel Kupka	zum 75.	am 11.01.
Dieter Kupka	zum 75.	am 11.01.
Irmgard Schneiderei	zum 85.	am 15.01.
Brunhilde Matuschkiewiz	zum 70.	am 15.01.
Wolfgang Müller	zum 80.	am 16.01.
Werner Walper	zum 90.	am 18.01.
Brigitte Wolff	zum 75.	am 18.01.
Fettback, Regina	zum 75.	am 18.01.
Christiane Müller	zum 70.	am 22.01.
Klaus Sauerzweig	zum 75.	am 24.01.
Volker Czibor	zum 70.	am 26.01.
Norbert Ernst Glintschert	zum 85.	am 28.01.
Ingrid Röhl	zum 70.	am 29.01.
Annedore Jatzkowski	zum 75.	am 30.01.
Rosemarie Träger	zum 70.	am 31.01.

Ballerstedt:

Bettina Schulz	zum 70.	am 12.01.
Alfred Schulz	zum 75.	am 20.01.

Dequede

Betti Epler	zum 90.	am 20.01.
Wolfgang Hentrich	zum 70.	am 20.01.

Erxleben

Bernd Rehberg	zum 75.	am 19.01.
---------------	---------	-----------

Flessau

Christian Riedel	zum 70.	am 12.01.
------------------	---------	-----------

Gladigau

Ursula Müller	zum 75.	am 06.01.
Silvia Bühmann	zum 70.	am 26.01.

Polkern

Rita Bartsch	zum 70.	am 27.01.
--------------	---------	-----------

Rönnebeck

Siegfried Wolter	zum 70.	am 19.01.
------------------	---------	-----------

Schmersau

Ingrid Birkholz-Moniac	zum 80.	am 14.01.
------------------------	---------	-----------

Storbeck

Wolfgang Schulz	zum 70.	am 30.01.
-----------------	---------	-----------

Walsleben

Lutz Kloöß	zum 75.	am 25.01.
------------	---------	-----------

Wasmerslage

Paul Zotke	zum 70.	am 11.01.
------------	---------	-----------



50. Hochzeitstag feiern

Osterburg

Ursula & Gerd List	am 04.01.
Beate & Klaus-Peter Gose	am 05.01.
Dr. Gisela & Dr. Tiberiu Pâroşanu	am 12.01.
Marita & Klaus-Jürgen Schild	am 25.01.

Sie benötigen:

- 1 Springform (Ø 26 cm)
- Backpapier
- Ausstecher Stern

ZUTATEN für Rührteig:

100 g	Marzipan-Rohmasse
250 g	weiche Butter o. Margarine
200 g	brauner Zucker
1 Pck.	Bourbon Vanillezucker
1 Pr.	Salz
5	Eier (Größe M)
250 g	Weizenmehl
2 gestr. TL	Backpulver
1 gestr. TL	gemahlener Zimt
1 Pck.	Weihnachts-Aroma
20 g	Back-Kakao
100 g	gehackte Mandeln
75 g	Schoko-Tröpfchen

SCHOKOGLASUR und Dekoration

ca. 100 g	Marzipan-Rohmasse
150 g	Kuchenglasur Dunkel

Streudekor

Vorbereiten

Für den Teig Marzipan grob reiben. Einen Bogen Backpapier in die Springform einspannen. Den Backofen vorheizen. Ober- und Unterhitze: etwa 180 °C (Heißluft: etwa 160 °C)

Weihnachtskuchen

Rührteig zubereiten

Butter oder Margarine mit dem Marzipan in einer Rührschüssel mit einem Mixer (Rührstäbe) geschmeidig rühren. Nach und nach Zucker, Vanillezucker und Salz unter Rühren hinzufügen, bis eine gebundene Masse entsteht. Jedes Ei etwa ½ Min. auf höchster Stufe unterrühren. Mehl mit Backpulver, Zimt, Aroma und Kakao mischen und kurz auf mittlerer Stufe unterrühren. Zuletzt die Mandeln und die Schoko-Tröpfchen kurz unterheben. Teig in der Springform glatt streichen. Die Form auf dem Rost in den Backofen schieben. (Einschub unteres Drittel)
Backzeit: etwa 45 Min.

Weihnachtskuchen auf einem Kuchenrost erkalten lassen. Anschließend aus der Form lösen.

Dekoration vorbereiten, Marzipan zwischen einem aufgeschnittenem Gefrierbeutel ausrollen und viele Sterne in verschiedenen Größen ausstechen.



Wasser in einem Topf zum Kochen bringen. Topf vom Herd nehmen und den Glasurbeutel etwa 10 Min. in das Wasser legen. Beutel abtrocknen und gut durchkneten. Eine Ecke abschneiden und den Kuchen mit Schokoglasur überziehen. Die Schokoglasur am Rand mit einem Pinsel oder Messer verstreichen.

Den Weihnachtskuchen sofort mit den vorbereiteten Sternen und verschiedenem Streudekor dekorieren. Den Weihnachtskuchen auf eine Kuchenplatte setzen und die Schokoglasur vollständig fest werden lassen.



2024

Einladung zum Neujahrsempfang

Liebe Bürgerinnen und Bürger

verbunden mit den besten Wünschen für das kommende Jahr lade ich Sie herzlich zum traditionellen Neujahrsempfang der Hansestadt Osterburg (Altmark) ein.

Ich freue mich, Sie am

**Montag, 8. Januar 2024,
ab 18 Uhr (Beginn: 19 Uhr)**

in der Aula des Markgraf Albrecht Gymnasiums Osterburg, Werbener Str.1 in Osterburg begrüßen zu können.

Wir wollen gemeinsam auf das neue Jahr anstoßen und bei angeregten Gesprächen optimistisch nach vorne schauen.

Musikalisch wird die Veranstaltung von Tabiha Harzer umrahmt.

Ihr

Nico Schulz | Bürgermeister

Landkreis Stendal verleiht 20 Sportförderpreise 2023 Fünf Preisträger aus der Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg (Altmark) geehrt

Traditionell am letzten Freitag im November werden im Landkreis Stendal die Sportförderpreise verliehen. Landrat Patrick Puhmann, Schul-, Sport und Kulturausschuss-Vorsitzender René Scherinkau, Kreissportbund-Präsidentin Carola Schulz und Sparkassen-Chef Jörg Achereiner haben gleich 20 Trophäen samt Urkunden und Blümchen überreicht. Darüber hinaus erhielt Stendals Oberbürgermeister außer Dienst, Klaus Schmotz, nachträglich einen Ehrenpreis. Die Band „Die Kreuzer“ hat den Abend musikalischeingeraht.

„Diese Art der Sportförderung und damit die Anerkennung der Leistung des Kreissportbundes, der Vereine und jedes einzelnen Sportlers ist ein Baustein für die Entwicklung des Zusammengehörigkeitsgefühls in unserem Landkreis“, unterstrich der Landrat die Bedeutung der Preisverleihung. „Der Sport dient natürlich auch der Gesunderhaltung und fördert die Fitness“, vergaß Patrick Puhmann nicht. „Der Sport ist für uns zur freiwilligen Pflichtaufgabe geworden und so wird es auch bleiben“, so die klare Vision des Landrates für die Zukunft. Er würdigte aber auch die Verdienste derer, die sich engagieren, an diesem Abend aber nicht ausgezeichnet wurden. „Es sind die vielen, überwiegend ehrenamtlichen Helden des Alltags, die sich in ihrer Freizeit als Trainer, Übungsleiter, Vorstand oder fleißiger Helfer im Hintergrund für den Vereinssport stark machen. Und damit gleichzeitig stark machen für das Gemeinwohl. Nicht zu vergessen, das Engagement der Eltern in der Kinder- und Jugendabteilung.“

Mit ihrer Laudatio für den Nachwuchs eröffnete KSB-Jugendwartin Heike Diesing die Auszeichnungen. Den ersten Sportförderpreis 2023 erhielt Johanna Koch (Stendaler Leichtathletikverein 1992) für ihre zahlreichen Erfolge im Kugelstoßen und Sperrwurf. Vom RTFT Krumke folgte ihr Emma Gille, die trotz etlicher Herausforderungen – etwa dem Wechsel des Pferdes kurz vor dem Wettbewerb – beachtliche Erfolge einfuhr. So wurde die junge Reiterin unter anderem Landesmeisterin. Den Preis erhielt sie auch für ihre sportliche Entwicklung. Als jüngstes Mitglied ist Ahata Hleizer (Stendaler Schachklub) in diesem Jahr in den Landeskader aufgestiegen, trainiert wöchentlich seither nicht nur im Verein, sondern auch mit der Schach-Landes-

trainerin. „Bei den Deutschen Meisterschaften sicherte sie sich den geteilten ersten Platz – und das nur aufgrund der Zeit“, so Diesing. Als Sieger der Talentino Challenge des Tennisverbandes Sachsen-Anhalts hat Mailo Rose vom TV Osterburg auf sich aufmerksam gemacht und damit verbunden einen Sportförderpreis erhalten.

Wolfgang Seibicke, Pressewart beim Kreissportbund, hielt die Laudatio für die Handballer des SV Preussen Schönhausen. „Der Preis ist für eure Entwicklung“, sagte er. Das Team startete einst aus einer Laune heraus in der Stendaler Kreisunion, die es heute nicht mehr gibt und steht nun im Mittelfeld der Nordliga. „Wir wünschen weiterhin viel Glück“, so Seibicke. Direkt im Anschluss daran würdigte er auch die Leistung der Herren 40 des TV Osterburg. Die Mannschaft um Bürgermeister Nico Schulz ist in die Landesliga aufgestiegen, was so nicht zu erwarten war.

Etwas über 20 Jahre, um genau zu sein seit dem 18. Oktober 2003, ist Holm Hansens Trainer der Fußballer des Kreveser SV, wie Michael Müller berichtete. In dieser Zeit zählten Duelle mit den Profis des 1. FC Magdeburg zu den Höhepunkten des Übungsleiters, der für diese Konstanz an der Seitenlinie den Sportförderpreis erhielt. Zwei weitere Preisträger waren am Freitagabend Stefan Roggenthin (SV Medizin Uchtspringe) und Torsten Dirks (SV Blau-Weiß Gladigau). Beide bringen sich seit vielen Jahren in verschiedenen Rollen in ihren Vereinen ein.

Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für sportliches Engagement an die Preisträger.



Jahresabschlussübung der Jugendfeuerwehren



Was war denn am 18. November 2023 in Osterburg los? Ein Aufgebot an Feuerwehrfahrzeugen war im Stadtgebiet unterwegs, Martinshorn und Rauchentwicklung auf dem Gelände von MPA Pharma wahrzunehmen... Hat es gebrannt?

Nein. Die Freiwillige Feuerwehr Osterburg konnte Entwarnung geben: Es handelte sich um die Jahresabschlussübung der Jugendfeuerwehren der Einheitsgemeinde Osterburg. Mädchen und Jungen aus Meseberg, Flessau, Rossau und Osterburg rückten zur Brandbekämpfung und Menschenrettung vor. Gearbeitet wurde in zwei Einsatzabschnitten. Die Verletzungsmuster reichten vom Schock bis zur bewusstlosen Person. Neben dem Aufbau der Wasserversorgung, der Kommunikation, Transport von Patienten, Erster Hilfe, Vorgehen im verrauchten Bereich und Zusammenarbeit mehrerer Gruppen gab es ein breites Übungsspektrum.

Die Freiwillige Feuerwehr bedankt sich bei der Firma MPA Pharma für die Möglichkeit, die Übung auf dem Gelände durchzuführen und auch für die Verpflegung vor Ort. Ein großer Dank geht auch an die Kinderfeuerwehren Meseberg und Osterburg, die als Mimen agierten, sowie die Einsatzkräfte, die im Hintergrund für das Funktionieren der Einsatzübung gesorgt haben. Und selbstverständlich auch vielen Dank an die Jugendfeuerwehren der Einheitsgemeinde für ihre Teilnahme und ihr Engagement.

Text/Fotos: Lena Bornowski



VVK: 10,00 Euro, Abendkasse: 15,00 Euro
Vorverkauf: Büroausstatter Engels Osterburg

8 INFORMATIONEN



KLEINTIERPRAXIS
DR. STEPHANIE STÜRMER
prakt. Tierärztin

Kirchstraße 7
39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)



Termine unter: 0 39 37 - 25 38 677

*Das Praxisteam wünscht allen
Vier- und Zweibeinern
ein schönes Weihnachtsfest
und alles Gute für 2024!*



LÜCKE Meisterbetrieb
HEIZUNG + SANITÄR

Klima
Lüftung
Solar

Mit den besten Weihnachtsgrißen verbinden wir unseren Dank für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen Ihnen für's kommende Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Thomas und Hartmut Lücke



Chr. v. Königsmarck Straße 17 • 39606 Hansestadt Osterburg
Tel.: 03 93 90 / 918280 • Fax: 918285 • info@hs-luecke.de

Bundesweiter Vorlesetag in der Kita "WunderVilla"

Geschichten, Reime und Lieder für Kinder & Senioren

Anlässlich des Bundesweiten Vorlesetages erlebten die Kinder der Osterburger Kita „WunderVilla“ sowie einige Senioren, die ebenfalls zu Gast waren, einen spannenden Vormittag mit allerlei Geschichten, Reimen und Liedern. Die hatte Bibliotheksleiterin Anette Rieger mitgebracht und den Kindern vorgetragen.

Mit großen Augen und gespitzten Ohren lauschten die Drei- bis Sechsjährigen der Gespenstergeschichte „Keiner gruselt sich vor Gustav“ und hatten ihren Spaß, als sie während des Vorlesens zum Spuken und Herumschweben aufgefordert wurden. Auch ein Märchen durfte zum Vorlesetag nicht fehlen: Mit „Hänsel und Gretel“ las und sang Anette Rieger den Kleinen einen bekannten Klassiker vor und motivierte die Kinder zum Mitsprechen und Mitsingen. Passend zum Motto des diesjährigen Aktionstags „Vorlesen verbindet“.

Denn gemeinsames Vorlesen verbindet und schafft Nähe. Doch es kann noch viel mehr: Es ist die wichtigste Voraussetzung, um selbst gut lesen zu lernen, bestärkt Kinder neugierig die Welt zu entdecken - und ist der Schlüssel für ihre Zukunft. Das diesjährige Motto stellt dies ins Scheinwerferlicht!

Bereits seit 2004 ist der Bundesweite Vorlesetag auf gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung Deutschlands größtes Vorlesefest und ein öffentliches Zeichen, um alljährlich am dritten Freitag im November Kinder und Erwachsene für die Bedeutung des Vorlesens zu begeistern.




Sabine Keuntje
Zahntechnikermeisterin

**Dentaltechnik
Keuntje**

Wir wünschen unseren Kunden,
Geschäftspartnern, Freunden und
Bekanntem ein frohes Weihnachtsfest.

Wiesenstraße 29 • 39606 Hansestadt Osterburg
Telefon: 0 39 37 - 8 00 34 • Fax: 0 39 37 - 89 52 40



ASF Land- und
Gartentechnik

- BERATUNG
- VERKAUF
- VERMIETUNG

Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr



ASF Agrar-Service und Handelsgesellschaft mbH
Am Bahnhof 19 | 39606 Flessau | ☎ +☎ 039392-81240
www.asf-landtechnik.de





Hochbau, Umbau, Ausbau
Maurer und Betonbauer
Altbausanierung
Pflasterarbeiten
Fliesenlegerarbeiten
Landwirtschaftliche Bauten
Bauplanung und Beratung

IMAG

Baugesellschaft Matthias Lenz mbH

IMAG Bau GmbH
Wenddorfer Straße 13
OT Meseberg
39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)

Tel.: 03937 / 29 29 295
Fax: 03937 / 29 29 296
Funk: 0171 / 69 35 412
IMAG-BAU@web.de

OSTERBURGER
**ARCHITEKTUR- und
INGENIEURBÜRO** GmbH



**Dipl.-Ing.
Guido Cierpinski**
Geschäftsführer

Bismarker Straße 64 | 39606 Hansestadt Osterburg
Tel.: 03937-250012 | E-Mail: architekten@oai-gmbh.de

Wir wünschen Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest,
für das kommende Jahr
Glück, Gesundheit und Erfolg,
verbunden mit dem Dank
für die gute Zusammenarbeit.



Kreiselternrat für zwei Jahre neu gewählt Osterburger Ralf Ziegler steht an der Spitze

Für die Wahlperiode von 2023 bis 2025 hat der Kreiselternrat einen neuen Vorsitzenden. Wie die kürzlich erfolgte Wahl ergab, steht fortan Ralf Ziegler (Markgraf-Albrecht-Gymnasium, Osterburg) an der Spitze. Der vormalige Stellvertreter folgt in dieser Position auf Dorothee Schulz, die nicht erneut zum Vorsitz angetreten war, jedoch als Beisitzerin in den Vorstand gewählt wurde. Neben Ziegler und Schulz gehören nun auch Jennifer Habermann (Berufsschulzentrum, Stendal) als Stellvertreterin sowie die zwei Beisitzerinnen Antje Netzband (Winckelmann-Gymnasium, Stendal) und Stephanie Steinberg (Grundschule Bismark) zum Vorstand des Kreiselternrates, wie die Wahl der Delegierten ergeben hat. Der Landkreis Stendal gratuliert allen Gewählten und wünscht ihnen maximale Erfolge bei der Aufgabenbewältigung in Ihren Ämtern.

Hintergrund: Der Kreiselternrat besteht aus gewählten Elternvertretern aller im Landkreis Stendal vertretenen Schulformen. Dies sind die Grund-, Sekundar-, Gemeinschafts- und Förderschulen, die Gymnasien, die Berufsbildende Schule sowie die Schulen in freier Trägerschaft. Der Kreiselternrat erörtert alle Fragen, die für Eltern der Schüler im Landkreis Stendal von besonderer Bedeutung sind und trägt die Probleme den jeweiligen Schulträgern sowie der Schulbehörde vor. Somit ist der Kreiselternrat das Bindeglied zwischen den Eltern, den Schulträgern und der Schulbehörde.



Dorothee Schulz (von links), Ralf Ziegler, Jennifer Habermann, Stephanie Steinberg und Antje Netzband. Foto: Landkreis Stendal

Beginn der Arbeiten am Planschbecken im Osterburger Biesebad

Anlässlich seines Empfangs zum 50. Geburtstag bat Nico Schulz um eine Spende für das Planschbecken im Biesebad. Über 6.000 Euro kamen zusammen, womit die nötigen Mittel für den Umbau der vorhandenen Matschstrecke bereitstehen. Am 7. November 2023 begannen die Arbeiten vor Ort, so dass im nächsten Sommer auch die jüngsten Osterburger dort eine Bademöglichkeit vorfinden werden. Der Bürgermeister bedankt sich ausdrücklich noch einmal für die beeindruckende Spendenbereitschaft.



Autohaus Vielbaum

Ihr Skoda-Servicepartner in Ihrer Nähe

Skoda-EU-Neuwagen

**Neu- und
Gebrauchtwagenverkauf
Finanzierung, Leasing und Versicherung
Bankablöse, Barankauf
Werkstattservice, Leihwagen
Unfallinstandsetzung, HU**




Inhaber: Sandro Käfer • Servicemeister: Holger Schnaase

Kirchweg 7 • 39615 Vielbaum
Tel.: 03 93 86/79 92-0 • Fax: 03 93 86/79 92 20
sandro-kaefer@autohaus-vielbaum.de • www.autohaus-vielbaum.de

Dirk Mehlhorn

Energiesparende Heizsysteme und moderne Bäder

FROHE FESTTAGE
UND DIE BESTEN WÜNSCHE
FÜR EIN GESUNDES
NEUES JAHR



Düsedauer Hauptstr. 25 • 39606 Osterburg • Tel. 03937 • 250324 • d.d.mehli@gmx.de

10 INFORMATIONEN



Qualität und Service haben eine Adresse

**ELEKTRO
Schmersau GmbH**

Haustechnik Wärmepumpen

Lange Straße 7
39598 Eichstedt
Telefon: 03 93 88 / 2 84 38

E-Mail: kontakt@schmersau-haustechnik.de
WEB: www.schmersau-haustechnik.de

- Sanitär- und Heizungsinstallationen
- Elektroinstallationen
- Klima- und Lüftungsanlagen



*All unseren Kunden
und Geschäftspartnern
wünschen wir ein
frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr.*



Hausgerätekundendienst

BORN

Reparatur und Verkauf von Hausgeräten

Tino Born
Melkerstraße 18
39606 Hansestadt
Osterburg (Altmark)

Tel.: 03937-252645
Fax: 03937-252646
Handy: 0171-7467518
E-Mail: hgk-born@web.de

Fahrplan zur Beseitigung von Straßenschäden 2024

Budgeterhöhung auf 390.000 Euro | alle geplanten Maßnahmen aus 2023 abgeschlossen

Pflastern, Patchen, Fräsen, Schlaglöcher auf Straßen beseitigen, Gehwege reparieren – die Liste der zu koordinierenden Aufgaben von Heiko Karg im Amt für Bauen und Wirtschaftsförderung 2023 war lang. Und wurde länger, weil noch Finanzmittel und Kapazitäten über die geplanten Maßnahmen in Flessau, Königsmark, Meseberg, Osterburg, Rengerslage und Wolterslage hinaus zur Verfügung standen. So kam ein Teilstück des Gehwegs in der Osterburger Rosenstraße hinzu und aktuell werden in der Weinbergstraße Gosse und Gehweg komplett erneuert. Für Straßen- und Wegebau standen im Haushalt 2023 insgesamt 370.000 Euro zur Verfügung – eine Erhöhung um 148.000 Euro. Im kommenden Jahr werden die finanziellen Mittel noch einmal aufgestockt. In den Haushalt 2024 eingestellt sind 300.000 Euro für Gemeindestraßen, 50.000 Euro für ländlichen Wegebau sowie 40.000 Euro für Separationen. „Damit sind wir an der Kapazitätsgrenze“, unterstreicht Bauamtsleiter Matthias Köberle und konkretisiert: „sowohl personell als auch in Bezug auf die Verpflichtung Firmen zur Umsetzung der geplanten Maßnahmen.“

Vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts durch den Stadtrat am 12.12.2023 sowie der anschließenden Freigabe durch die Kommunalaufsicht + Abschluss der Glasfaserausbauarbeiten + entsprechende Witterungsbedingungen kann mit der Umsetzung von kleineren Reparaturen und größeren Instandhaltungsmaßnahmen voraus-

sichtlich im Frühjahr 2024 begonnen werden. Geplant sind im Tiefbau (alphabetische Reihenfolge):

Dobbrun | Türnerhof
Dobbrun | Weg nach Kattwinkel
Düsedau | Kastanienweg
Düsedau | Schwarzer Weg
Flessau | Schliecksdorfer Straße
Königsmark | Schleehufe
Königsmark | Rohrbecker Weg
Königsmark | Chr.-v.-Königsmarck-Str.
Krevese | An der Molkerei
Krevese | Gutshof
Krumke | Schlossstraße (unbefestigt)
Krumke | Bötchersteig
Meseberg | Wenddorf Nr. 17-25
Meseberg | Weg zur Mühle
Meseberg | Blankenseer Weg
Meseberg | Kattwinkler Weg
Osterburg | Ernst-Thälmann-Straße
Osterburg | Hainstraße (unbefestigt)
Osterburg | Gehweg Poststraße
Osterburg | Alter Krumker Weg
Osterburg | Alter Düsedauer Weg
Osterburg | Fabrikstraße
Osterburg | Stadtrandsiedlung
Osterburg | Bieseblick (unbefestigt)
Rengerslage | Regenwasserkanal
Walsleben | Uchtenhagener Straße



Und wenn der Winter geht, kommen bekanntlich die Schlaglöcher. Für die Beseitigung von so entstandenen Schäden sind 68.000 Euro kalkuliert.

„163 kommunale Straßenkilometer mit einer durchschnittlichen Breite von vier Metern liegen in unserer Verantwortung. Das ist Luftlinie von Osterburg bis Leipzig“, verdeutlicht Bürgermeister Nico Schulz die Dimension des umfangreichen Wegenetzes der Einheitsgemeinde Osterburg (Altmark). „Die Mittel für die Unterhaltung dieser sind begrenzt. Und ganz ehrlich: Bei der derzeitigen Finanzausstattung der Kommunen ist es utopisch, einen für jeden Anwohner gleichzeitig zufriedenstellenden Zustand gewährleisten zu können.“

Wintercheck für Ihre Rasentechnik

Die Mähseason ist beendet. Gönnen Sie Ihren treuen Helfern einen Wartungs-Service mit Öl- und Filterwechsel in unserer Fachwerkstatt.



*Frohe Weihnachten
und alle guten Wünsche für
ein erfolgreiches neues Jahr.*



GKS

Garten- und Kommunalmaschinen-Service

Erleben • Möckern 3 • 39606 Hansestadt Osterburg
Tel.: 0 39 37 - 89 57 07 • Mobil: 01 77-5 99 93 81
Fax: 89 57 08 • e-mail: gks-schmidt@t-online.de

Ihr Fachhandel und Ihre Fachwerkstatt für motorbetriebene Gartengeräte

Gabi Geyer



Wirtschaftsprüferin/Partnerin

LEGALES Kreuzmann PartG mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

- Jahresabschlussprüfung
- Buchführung/Steuererklärung
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Bismarker Str. 59 • 39606 Osterburg • www.ggeyer.de



„RückHierHer“ –

Große Kontakt- & Jobmesse in Stendal

Mittwoch | 27.12.2023 | 10-13 Uhr | Landratsamt | Hospitalstraße 1

Wenn um die Weihnachtszeit die Altmark – jedenfalls gefühlt – wieder auf das Doppelte an Menschen anwächst, weil viele der Weggezogenen auf Besuch bei ihren Verwandten vorbeischauern, richtet der Landkreis, die Agentur für Arbeit Sachsen-Anhalt Nord sowie die Landesinitiative Fachkraft im Fokus wieder eine große Kontakt- & Jobmesse aus. Denn viele junge Menschen sind vor Jahren in andere Bundesländer abgewandert und tun es noch – für eine Ausbildung, ein Studium oder einen Arbeitsplatz. Davon, dass es auch im Landkreis Stendal attraktive Jobs und Entwicklungsmöglichkeiten gibt, können sich interessierte Rückkehrer, Hierbleiber und Herkommer am Mittwoch, den 27. Dezember 2023 von 10:00 bis 13:00 Uhr im Stendaler Landratsamt, Hospitalstraße 1-2, überzeugen. Viele Firmen der Region stellen sich an diesem Tag vor, unterbreiten Angebote, zeigen Karriereperspektiven auf und stehen als Diskussionspartner zur Verfügung. Und auch die Stadtverwaltung ist vor Ort. Kurzum: Der Rückkehrertag ist eine gute Gelegenheit für alle, die beim Weihnachtsbesuch in der Heimat feststellen: Wie schön wäre es doch, wieder hier zu leben – bei der Familie, den Freunden und Bekannten. Mit bezahlbarem Wohnraum und verfügbaren Kita-Plätzen. Und, und, und... Da hat jeder andere Schwerpunkte. All jene, die bisher auf die Vorzüge ihrer Heimat verzichtet haben, weil es angeblich in der Altmark keine Arbeit gibt, können sich zwischen den Feiertagen vom Gegenteil überzeugen lassen. Weitere Informationen unter www.rueckhierher.de

JOB MESSE

RÜCKKEHRERTAG

27. Dezember

10-13 Uhr

LANDRATSAMT STENDAL











HAGEMANN
Heizungen + Bäder

Wir wünschen ein frohes Fest
und ein glückliches neues Jahr!

Gartenstraße 26 • 39606 Osterburg
Tel.: (0 39 37) 830 89 • Fax: 815 58

Weihnachten in Gladigau



Weihnachtszeit, besinnliche Zeit.

So sollte eigentlich die Vorweihnachtszeit sein. Jedoch kommt es in der Vorweihnachtszeit nicht selten zu Stress, verbunden mit einem Hetzen und Jagen.

Wo gibt es den schönsten Weihnachtsbaum, die beste Weihnachtsgans oder welche Geschenke bekommen die Kinder.

Weihnachtszeit, besinnliche Zeit.

Umso mehr freue ich mich über die besinnlichen Momente in der Vorweihnachtszeit. Dazu gehören die Auftritte des Gladigauer Posaunenchores an jedem Adventssamstag am größten, lebenden Weihnachtsbaum der Altmark. Viele Zuhörer von Nah und Fern lauschen den weihnachtlichen Klängen und lassen sich in eine besinnliche Vorweihnachtszeit begleiten.

EIN SCHÖNER BRAUCH

Mit diesen Worten wünsche ich Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit, sowie Gesundheit, Glück, Zuversicht und Zufriedenheit für das Jahr 2024.

Matthias Müller
Ortsbürgermeister Gladigau

Michael Feuerherdt
STEUERBERATER





Zum Weihnachtsfest wünschen wir besinnliche Stunden.
Für das Neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Wallpromenade 8a Tel.: (0 39 37) 4 98 50
39606 Osterburg Fax: (0 39 37) 49 85 19
info@stbobj.de

Rückblick Gartenträume-Parkseminar

100 Beteiligte in Krumke und Krevese im Einsatz



Das 21. Gartenträume-Parkseminar im Schlosspark Krumke und im Gutspark Krevese in der Hansestadt Osterburg (Altmark) war ein voller Erfolg. Rund 100 Beteiligte pflegten und pflanzten Anfang November 2023, was das Zeug hielt.

Im **Schlosspark Krumke** wurden 16 Bäume an historischen Standorten gepflanzt. Sie übernehmen ab jetzt die gestalterischen und ökologischen Funktionen ihrer Vorgänger. Zudem verschönern 320 neue Rosen, 950 Bodendecker sowie knapp 400 Stauden und Gräser den Rosengarten und das benachbarte Alpinum. Dadurch werden diese Parkbereiche nicht nur attraktiver. Auch der Artenreichtum wird erhöht und bodenschädigendes Unkrautjäten wird zukünftig stark minimiert. Den Schlossteich bereichern nun über 500 vielfältige Teich- und Uferpflanzen. Er soll dadurch für Amphibien lebenswerter werden. Neben den Pflanzmaßnahmen, denen besonders im Rosengarten und im Alpinum ein intensives Vorbereiten der Pflanzflächen voranging, hat sich eine Arbeitsgruppe den Obstgehölzen des Parks gewidmet. Der fachgerechte Obstbaumschnitt bewirkt nicht nur, dass die Bäume besser tragen, sie leben dadurch auch länger. Eine weitere Arbeitsgruppe beschäftigte sich mit Wegepflege. Mit einem Metalldetektor wurde die ursprüngliche Wegekante eines formalen Weges aufgespürt und die Kante abgestochen. Nicht zuletzt waren mehrere Teilnehmende dauerhaft damit beschäftigt, in verschiedenen Parkbereichen wilden Gehölzwuchs samt Wurzeln zu entfernen - eine kräftezehrende, aber sehr nachhaltige Arbeit.



Im **Schlosspark Krevese** gab es drei Aufgabenbereiche. Am teilweise eingefallenen Gutsverwalterhaus, das zu einem kulturellen "Open-Air-Dorfwohnzimmer" umgebaut wird, wurden besonders geformte Ziegelsteine des historischen Gebäudes geborgen. Die zweite Arbeitsgruppe beschäftigte sich mit dem sogenannten "Schneckenberg". Auf dem Hügel, dessen historische Bedeutung für den Park bedeutend sein könnte, aber noch erforscht werden muss, wurde behutsam Totholz und wilder Gehölzaufwuchs entfernt und es wurden wertvolle Gehölze wie Flieder und Pfaffenhütchen fachgerecht beschnitten.





Zuletzt wurden 1.000 Wildnarzissenzwiebeln gesetzt, die künftig nicht nur die Parkbesucher:innen erfreuen, sondern auch Insekten im zeitigen Frühling Nahrung bieten.

Ein großes Dankeschön geht an die Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt, die die Pflanzung der einheimischen Pflanzen mit rund 9.000 € förderte. Auch die Firma OMEXOM spendete Bäume und stellte darüber hinaus zahlreiche Arbeitskräfte und Maschinen zur Verfügung. Zahlreiche weitere Unternehmen und Vereine unterstützten das Parkseminar auf vielfältige Weise - allen sei herzlichst gedankt:

Agrargenossenschaft Krevese | Angelverein Osterburg, Gruppe Handwerk | Christopher Wedekind – Partner für Baum- und Heckenpflege | Dorfverein Krumke | Freiwillige Feuerwehr Krevese | Freiwillige Feuerwehr Erleben (Osterburg) | Förderverein Schloss Krumke e. V. | Kavaliershaus Krumke | Konditorei und Café Behrends | Landfrauen Krevese | Udo Schwander – Baumschulhandel

Alle Arbeitsgruppen wurden von Fachleuten angeleitet, z.B. von aktuellen und ehemaligen Mitarbeitenden der Hansestadt Osterburg (Altmark) und von Experten aus dem Gartenträume-Netzwerk. Bei einem abschließenden Rundgang wurden die Arbeitsergebnisse besichtigt und erläutert. Vorträge zu Gartenkunst und Gartendenkmalpflege sowie zu regionalen Themen am Freitagabend und am Sonnabendabend in der "Musikmarkthalle" in Osterburg rundeten das Parkseminar ab.

Veranstalter des Parkseminars waren die Hansestadt Osterburg (Altmark), Ralf Engelkamp und Rainer Kranz (Krevese) und der Gartenträume – Historische Parks in Sachsen-Anhalt e. V. in Kooperation mit dem Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt, Referat Gartendenkmalpflege. Die Organisation des Parkseminars wurde gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt.






Zum Weihnachtsfest
frohe und besinnliche Stunden
Zum Jahresabschluss
Dank für die gute Zusammenarbeit
Zum neuen Jahr
viel Glück Gesundheit und Erfolg

Fenster • Fassaden

innoline[®]

www.innoline.de



Haucke
GASTHOF · PENSION · CATERING

Wir sagen *Danke* für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein *fröhliches Weihnachtsfest*
sowie ein gesundes neues Jahr.
Familie Haucke & Team

Am Mühlenberg 90 · 39606 Osterburg · Tel. 03937 821 71

Treffpunkt Innenstadt: Was wünscht sich die Bürgerschaft der Einheitsgemeinde?

Offener Dialog im City-Büro vom 11.-15. Dezember 2023 | Breite Str. 34 | Osterburg

Ein bisschen was von „Wünsch' dir was!“ plus „So isses!“ hatte die Aktion City-Büro vom 11. bis 15. Dezember 2023 in der Osterburger Innenstadt. Denn genau das – der Einkaufs-, Freizeit- und Begegnungsraum im Jetzt, Morgen und Übermorgen – sollte mit Bürgerinnen und Bürgern thematisiert werden. „Gestaltet als offener Dialog, ohne Wertung, ohne Aussortieren – einfach freiraum“, luden die Mitarbeiterinnen vom Amt für Bauen und Wirtschaftsförderung, Birgit Schliecker und Susanne Röhr, zu festgelegten Zeiten am Dienstag, den 12.12. sowie Donnerstag, den 14.12. jeweils von 08:00 bis 18:00 Uhr ins Büro von Lux Immobilien, Breite Straße 34, Osterburg zum Austausch ein.

An allen anderen Tagen der Aktionswoche waren die beiden auf der Straße oder in den Geschäften anzutreffen. Überall, wo was los ist und immer unter dem Motto „Sag's uns einfach“, wie der gleichnamige Bürger-

Onlinedienst auf www.osterburg.de, der gerne darüber hinaus für die Fragestellungen der Innenstadtgestaltung genutzt werden kann. „Unabhängig davon und von der Vor-Ort-Aktion sind wir jederzeit zu den regulären Sprechzeiten persönlich, per Telefon oder E-Mail an bauamt@osterburg.de erreichbar“, wird auf ein vielfältiges Netzwerk aus Ideen und Impulsen gesetzt, „um gemeinsam das Osterburg von morgen zu gestalten, das in etliche Richtungen attraktiv ist, allen nützt und verbindet.“ Geplant ist, die Aktion 2024 fortzusetzen.

Sprechzeiten der Hansestadt Osterburg Altm.

Dienstag	08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 12:00 Uhr



Birgit Schliecker und Susanne Röhr (v.r.) luden zum offenen Bürgerdialog zum Thema „Treffpunkt Innenstadt“ vom 11.-15. Dezember 2023 ein.

Mit dem Dank an unsere Kunden für das in diesem Jahr entgegengebrachte Vertrauen verbinden wir den Wunsch für ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.



Ihre Landfleischerei Seehausen

Inh. Agrar-Genossenschaft
„Altmärkische Höhe“ eG Lückstedt

Filiale Seehausen	Arendseer Str. 44	Tel.: 03 93 86 / 75 74 6
Gaststätte Seehausen		Tel.: 03 93 86 / 79 75 51
Filiale Arendsee	Bahnhofstr. 25	Tel.: 03 93 84 / 98 69 32
Filiale Lückstedt	Lückstedt Nr. 94	Tel.: 03 93 91 / 94 19 47



KOMMUNALWAHL 2024



Hansestadt
Osterburg (Altmark)
Wir leben Land
WWW.OSTERBURG.DE

ORTSCHAFTSRAT. KANDIDIEREN! ICH?

Bei der Kommunalwahl am **9. Juni 2024** werden zwei wichtige Gremien der Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg (Altmark) gewählt: Stadtrat und Ortschaftsräte. In der Ausgabe 12/2023 ging es um die Möglichkeit einer Kandidatur im Stadtrat; nachzulesen auch online unter www.osterburg.de/verwaltung-politik/amtsblatt; in der Ausgabe 1/2024 um den Ortschaftsrat. Genauer gesagt um elf davon.

Denn das Wir im Gemeindeslogan **Wir leben Land** steht für aktuell rund 9.600 Menschen in 30 Dörfern und einer Stadt - zusammengefasst in diesen elf Ortschaften mit ihren gewählten Vertretern:



Die **Zahl der Mitglieder** in den Ortschaftsräten wird laut Hauptsatzung der Einheitsgemeinde wie folgt festgelegt: je angefangene 100 Einwohner 1 Mitglied, mindestens jedoch 4 und maximal 9 Ortschaftsräte. Aus ihrer Mitte wird die Ortsbürgermeisterin / der Ortsbürgermeister gewählt.

Sie möchten direkt in Ihrem Dorf etwas bewegen und damit eine wichtige Aufgabe für die vielfältige Einheit unserer Kommune erfüllen? Gemeinsam mit anderen ehrenamtlichen Vertretern mitdenken, mitreden und mitentscheiden? So gehts:

WER KANN KANDIDIEREN?

Alle wahlberechtigten Bürger, die mind. 18 Jahre alt sind und seit mind. 3 Monaten ihren festen Wohnsitz in der Einheitsgemeinde Osterburg (Altmark) haben.

WIE KANN ICH KANDIDIEREN?

- über die Liste einer Partei
- über die Liste einer Wählergruppe
- als Einzelbewerber

Interessenten wenden sich bitte an die Ortsverbände der Parteien, die Fraktionen oder Wählergemeinschaften.

Alle formellen Fragen dazu sind im Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt geregelt (KWG LSA).

Auskunft erteilt auch die Wahlleitung der Hansestadt Osterburg (Altmark).

Wahlleiter: Detlef Kränzel, 03937-492720 | Stellvertreter: Chris Herzog, 03937-492810 | hauptamt@osterburg.de

DETAILS: WWW.OSTERBURG.DE/VERWALTUNG-POLITIK/WAHLEN/

16 VERANSTALTUNGEN



Wiederkehrende Veranstaltungen

Begegnungsstätte Osterburg, Gartenstraße 32, 0160/969 75 656:
(ehemalige Volkssolidarität)
Sitztanz: jeden Montag und Mittwoch 09:30 – 11:00 Uhr
Malen: jeden Dienstag 10:00 – 12:00 Uhr
Handarbeit: jeden Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr

Begegnungsstätte Melkerstraße 49 b, Osterburg 0160/969 75 656:
Yoga für Senioren: jeden Montag 09:00 – 10:30 Uhr
Funktionstraining: jeden Dienstag 14:00 - 15:30 Uhr

Gärtnerei Würke, Lindenstraße 5, Osterburg:
Parkinson-Selbsthilfegruppe: jeden zweiten Mittwoch 13:00 Uhr
Handarbeitsgruppe „Strickliesel“: mittwochs 14-tätig, 14:00 Uhr

Walsleben:
Sticknachmittag (im DGH): jeden Montag von 14:00 – 16:30 Uhr
Rentnertreff (Sportlerheim): jeden letzten Mittwoch 15:00 Uhr

Rossau:
Rentnertreff (im DGH): jeden ersten Mittwoch im Monat
Anmeldungen bei Frau Adler

Januar

- 05.01. Führungen durch den Krumker RuheForst**
15 Uhr, Anmeldungen sind unbedingt erforderlich
03937 2124539 / 0152 08406593, Mail: info@ruheforst-krumke.de
- 08.01. Neujahrsempfang der Hansestadt Osterburg**
19 Uhr, Ort: Aula des Markgraf-Albrecht-Gymnasiums,
Werbener Str. 1, Osterburg
- 10.01. Spielenachmittag** bei Schnittchen und Getränken
14:00 Uhr, Ort: Begegnungsstätte, Melkerstr. 49b, Osterburg
Infos und Anmeldungen bei Frau Reindl 0160 96 97 56 56
- 11.01. Exotische Früchte**
Vitaminreiche Karibikurlaub für Zuhause – Vortrag und Verkostung
14:00 Uhr, Ort: Begegnungsstätte, Gartenstraße 32
Infos und Anmeldungen bei Frau Reindl 0160 96 97 56 56
- 17.01. Seniorentreff** in der Kita WunderVilla
09:00 Uhr, Ort: Otto-Nuschke-Weg 1, Osterburg
Gemeinsames Singen, Spielen, Lesen
- 24.01. Kaffeeklatsch** in der Begegnungsstätte
14:00 Uhr, Ort: Begegnungsstätte, Melkerstr. 49 b, Osterburg
Infos und Anmeldungen bei Frau Reindl 0160 96 97 56 56

Für jeden das richtige Zuhause!

WOHNUNGSGESELLSCHAFT
OSTERBURG

www.wg-osterburg.de

Unseren Mietern, Wohnungseigentümern und Geschäftspartnern wünschen wir frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2024!

Vom 27.12.2023 bis 01.01.2024 geschlossen.
Dringende Reparaturfälle/Havarien unter: ☎ (0 39 37) 49 19-0

Autoservice DUPKE

Kfz-Reparaturen · Reifenservice

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr Glück, Gesundheit und Erfolg.

Storbecker Chaussee 14 • 39606 Hansestadt Osterburg
OT Storbeck • Tel.: 03937-82283 • Fax: 03937-81822

DER ELEKTRIKER

Jens Rudolph

Kompetenz und Zuverlässigkeit aus einer Hand

Zum **5-jährigen Jubiläum** möchte ich mich bei meinen Kunden und Geschäftspartnern für die durchweg angenehme Zusammenarbeit bedanken **und wünsche Ihnen und Ihren Familien ein angenehmes Weihnachtsfest. Auf ein ebenso erfolgreiches Jahr 2024 mit vielen neuen Projekten!**

Breite Straße 21 | 39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)
Telefon: 0 39 37 - 80 313 | Mobil: 01 74 - 16 33 257

Deutsche Vermögensberatung

Früher an Später denken.

Ihr Leben, Ihre Wünsche – unser Allfinanzkonzept.

Regionalgeschäftsstelle
Guido Schulz und Kollegen

Gartenstr. 4 A
39606 Osterburg (Altmark)
03937 250880



Evangelischer Pfarrbereich Osterburg

24.12.	14:00 Uhr	Christvesper (Pfr. Sethge)	Dobbrun
24.12.	16:00 Uhr	Christvesper (Pfr. Sethge)	St. Nicolai OBG
24.12.	18:00 Uhr	Christvesper (Lektor)	Ballerstedt mit Grävenitz
24.12.	18:00 Uhr	Christvesper (Pfr. Sethge)	St. Nicolai OBG
24.12.	22:00 Uhr	Christnacht (Pfr. Sethge)	St. Nicolai OBG
25.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum 1. Christtag	St. Nicolai OBG
26.12.	10:00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst	Burgstr.19 OBG
31.12.	14:00 Uhr	Gottesdienst zum Altjahrestag	Burgstr.19 OBG
06.01.	10:00 Uhr	Sternensingen Region Osterburg	St. Nicolai OBG
07.01.	10:30 Uhr	Regio. Gottesdienst (Pfrn. Doms)	Eichstedt
14.01.	10:30 Uhr	Regio. Gottesdienst (Pfrn. Obara)	Arneburg
21.01.	10:30 Uhr	Regio. Gottesdienst (Pfr. Sethge)	Burgstr. 19 OBG
28.01.	10:30 Uhr	Regio. Gottesdienst (Pfr. Kruppke)	Kossebau

Neuapostolische Kirche Osterburg Melkerstraße 16

Gottesdienstzeit **Sonntag, um 10:00 Uhr**
Mittwoch, um 19:30 Uhr

Zu allen Gottesdiensten ist jedermann herzlich eingeladen!
Änderungen und zusätzliche Termine entnehmen Sie bitte unserem Schaukasten an der Kirche und den regionalen Tageszeitungen!

Evangelischer Pfarrbereich Königsmark

Gottesdienste & Andachten:

Da das Pfarramt Königsmark krankheitsbedingt bis auf Weiteres nicht besetzt ist, laden wir Sie ganz herzlich dazu ein, im Januar und im Februar die Angebote der Pfarrbereiche Osterburg, Klein Schwechten, Arneburg und Kossebau wahrzunehmen.

Die wöchentlichen Samstagabend-Andachten in der Kirche in Düsedau, 18 Uhr, finden statt.

Pfadfinderarbeit/ Christenlehre/ Flötenkreis:

Nach Absprache mit Gem.-Päd. Karin Diebel (Tel: 039390-81837)

Konfirmandenarbeit des Pfarrbereiches Königsmark:

Pfarrhaus Osterburg:

nach Absprache mit Pfr. Gordon Sethge, Tel: 03937- 82695

Das Pfarramt Königsmark ist z. Zt. nicht besetzt.

Die Vertretung in dringenden Fällen hat:

vom 1.-7. Jan.: **Pfr. Gordon Sethge**, Osterburg, Tel: 03937-82695,

vom 8.-21. Jan.: **Pfr. Matthias Kruppke**, Kossebau, Tel: 039391-243/
Funk: 0171-4140158,

22. Jan.-4. Feb.: **Pfrn. Janette Obara**, Arneburg, Tel: 039321-2203/
Funk: 0151-10766657

VR PLUS Bank Immobilien



Wir erstellen Verkehrswertgutachten

Wir suchen

Ein- und Mehrfamilienhäuser sowie Resthöfe, Wald und landwirtschaftliche Flächen.



Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen im zurückliegenden Jahr und wünsche allen ein besinnliches Weihnachtsfest.

Wir kümmern uns

VR PLUS Altmark-Wendland eG | Immobilienvermittlung: Dr. Bernd Tegtmeier
Tel. 03937 214-1835 | Mobil 01702387373
Kirchstr. 5-6 | 39606 Osterburg | vr-plus.de



Ihr Partner im Trauerfall
Bestattungsunternehmen
Moldenhauer GmbH

Großer Markt 4 • 39606 Hansestadt Osterburg

TAG & NACHT ☎ (0 39 37) 8 34 29
39596 Goldbeck • ☎ 03 93 88 - 2 82 38



Sie haben Ihr "Mitteilungs- und Amtsblatt" nicht erhalten?!

Unsere Zeitung erscheint in der Regel am ersten Mittwoch im Monat in allen erreichbaren Haushalten der gesamten Verbandsgemeinde Seehausen und liegt gemeinsam mit Werbebeilagen im "Generalanzeiger". Nach vielen Arbeitsvorgängen, von der Redaktion, Satz und Gestaltung sowie dem Druck der Druckerei Th. Schulz, übergeben wir den Vertrieb in die Hände des Dienst-Leistungs-Centrum Osterburg am Bültgraben 10, die mit Ihren fleißigen Helfern die Verteilung organisieren.

**Fehlt Ihr Exemplar, so wenden Sie sich bitte an:
DLC Osterburg, Tel. 03937-2929080**

Für nicht gelieferte Einzel Exemplare kann nur Ersatz und kein Schadensanspruch gefordert werden. Aber auch in unserem Ladengeschäft, in der Breiten Straße 45 in Osterburg, haben wir immer noch eine begrenzte Anzahl von Zeitungen kostenlos zur Verfügung!



Bewohnerparkausweise 2024: Anträge bis Endes des laufenden Jahres stellen

Online möglich unter www.osterburg.de > Verwaltung + Politik > Anträge + Formulare

Mit dem nahen Ende des laufenden Jahres verlieren auch die Bewohnerparkausweise ihre Gültigkeit. Das Ordnungsamt der Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg (Altmark) bittet um Beachtung und rechtzeitige Beantragung eines Dokuments für 2024 bis Ende Dezember 2023.

Voraussetzung für einen Bewohnerparkausweis

1. Bewohner einer Straße mit Parkraumangel
2. Antrag
3. Meldebescheinigung (Nebenwohnsitz/Hauptwohnsitz)
4. Zulassungspapiere und Personalausweis

Anspruchsberechtigte Bewohner sind u.a.

- | | |
|----------------------------|--|
| 1. Kirchstraße 1-13, 32 | > Parkplatz Wasserstraße |
| 2. Breite Straße 9-39 | > Blumenstraße und Lindenparkplatz |
| 3. Großer Markt 1-4, 11-17 | > Großer Markt |
| 4. Wasserstraße 4-20 | > Parkplatz Wasserstraße, Großer Markt |
| 5. Naumannstraße | > Parkplatz Wasserstraße |

Kosten

30,00 Euro pro Jahr, anteilig je Monat 1/12 (2,50 Euro)

Sonstiges

Der Bewohnerparkausweis hat eine Gültigkeit von einem Kalenderjahr

Antragstellung und Rückfragen

Hansestadt Osterburg (Altmark)
Straßenverkehrsamt
Ernst-Thälmann-Straße 10
39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)
Tel.: 03937 492 800 | E-Mail: ordnungsamt@osterburg.de
Onlineformular: <https://www.osterburg.de/verwaltung-politik/antraege-und-formulare/>

„Osterburg soll bunter werden“ 1.700 Blumenzwiebeln gesteckt | Ortschaftsrat Osterburg investiert 500 Euro

Im nächsten Frühjahr werden im Randstreifen des Lindenparkplatzes und im „kleinen Park“ an der Krumker Straße in Osterburg Narzissen, Tulpen und Krokusse erblühen – eine Initiative des Ortschaftsrates Osterburg. Auf Vorschlag von Ortsbürgermeister Klaus-Peter Gose wurde das geplante Budget auf 500 Euro verdoppelt, denn für ihn ist klar: „Osterburg soll bunter werden“. Mit diesem Gedanken ist er nicht allein und weiß seine Mitstreiter im Gremium hinter sich, auch wenn es um die jährliche Pflanzung des „Baum des Jahres“ auf dem Areal Richtung Landessportschule geht. Eine Tradition, die seit 15 Jahren in jedem Frühjahr gepflegt wird. Doch zurück zum Anfang: Am 13. November 2023 setzten Stadtgärtner Norman Sengstock und sein „Green Team“ aus dem Bauamt die Aktion Frühblüher mit Unterstützung der Firma Baumschulhandel Schwander aus Seehausen um – als sinnvolle Ergänzung der dortigen Blühwiesen. Denn: ein Blumenmeer kann mehr als „nur“ schön aussehen. Es bietet erstes wichtiges Frühlingfutter für Insekten.



Steuern? Wir machen das.

VLH.



Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Beratungsstellen vor Ort:

39606 Osterburg
39576 Stendal

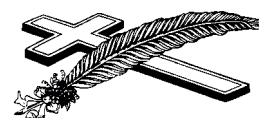
Breite Straße 1
Schadewachten 22a

☎ 03937.49980
☎ 03931.41816-0

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Tischlerei und Bestattungshaus



Gerhard Helle
Tischlermeister

39606 Iden • Buscher Straße 20
Tag + Nacht Tel.: (03 93 90) 8 12 08



Ach, übrigens ...
von Danuta Ahrends



Foto: Frank Hagemeister

... was weg muss, muss weg

„Du musst aber aufpassen, der Schokoweihnachtsmann ist nur noch bis zum 30. Dezember 2023 haltbar.“

Das, was vom Fachverkäufer sicher nett gemeint war, ließ mich dennoch etwas irritiert zurück. Immerhin schrieben wir den 24. November. Was dachte er denn, wie lange so ein hohler Körper bei mir aufbewahrt wird? Ich habe bei Schokolade noch nie auf das Haltbarkeitsdatum geachtet. Ich wusste nicht einmal, dass Schokolade so etwas braucht. Wird sie nicht gekauft, um sie zeitnah zu verzehren? Gibt es tatsächlich Menschen, die Schokolade aufheben? Und wenn ja, wofür?

Nun, bei mir hat so ein Schokoladenweihnachtsmann keine lange Lebensdauer. Warum auch. Den Tannenbaum lass ich schließlich auch nicht bis ins Frühjahr hinein im Wohnzimmer stehen. Außerdem muss ich mich etwas vor mir selbst schützen. Liegt die Schokolade da, wird sie auch gegessen. Ob ich will oder nicht, denn wie meine Oma früher gern sagte: „Für Süßigkeiten gibt es ein Extrafach im Magen.“

Andererseits ist es gut zu wissen, dass ich selbst im Fall des plötzlich eintretenden Diszipliniertseins gar nicht anders kann, ja, sogar darf, als den Schokoweihnachtsmann zu verspeisen.

Suspekt erscheinen mir auch jene Menschen, die zuerst ganz vorsichtig ein Stück vom Kopf abbeißen und sich langsam bis zum letzten Rest Stück für Stück abbrechen (Sie werden nur noch von denen getoppt, die eine Hälfte zurück ins Papier wickeln und meinen: Nicht alles auf einmal). Was ist denn das für eine Genusskultur? Mal ehrlich: An so einem Hohlkörper ist doch gar nicht richtig was dran (Fleischesser werden das vom Hähnchenflügel kennen). Da wird viel mehr Schokolade vorgetäuscht als tatsächlich vorhanden ist. Wenn ich wirklich etwas vom Geschmack spüren will und dieses angenehme schokoladige Ausgefülltsein fühlen möchte, muss ich ihn im ganzen Stück und auf einmal in den Mund stecken.

„Die muff feg“, sagte ich am Abend desselben Tages, als mein Freund fragte, ob ich schon wieder nasche. Und dann zeigte ich ihm den Aufdruck „mindestens haltbar bis zum 30.12.2023“ und finde dass das Wort „mindestens“ ruhig durch das Wort „höchstens“ ersetzt werden könnte. Vielleicht hätte mein Gegenüber dann etwas verständnisvoller geguckt.



Öffnungszeiten der Stadt- und Kreisbibliothek Osterburg

Großer Markt 10 • 39606 Hansestadt Osterburg • Tel.: 03937 / 895309

Montag und Dienstag: 09:00 Uhr - 16:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 09:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag: 09:00 Uhr - 15:00 Uhr

Clever modernisieren lassen von Ihrem Experten



- ✓ Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- ✓ Modelle: klassisch, Design, Landhaus
- ✓ Für alle Türen und Rahmen geeignet
- ✓ Neue, moderne Fronten nach Maß
- ✓ Erweiterungen nach Ihren Wünschen
- ✓ Auf Wunsch auch neue Küche

Türen

Küchen



- ✓ Nie mehr Decken streichen
- ✓ Kein Ausräumen, kein Herausreißen
- ✓ Für alle Räume geeignet
- ✓ Aluminiumverkleidung von außen
- ✓ Wetterfest und dauerhaft wartungsfrei
- ✓ Die Lösung auf Lebenszeit

Decken

Holzfenster

Portas-Fachbetrieb Dr. Scholz GmbH
 Alter Düsedauer Weg 25 • 39606 Osterburg
 Telefon 0 39 37 / 8 54 94

PORTAS[®]
www.dr-scholz.portas.de

Packen
WIR'S
an!

Post-Partnerfiliale

Druckerei Th. Schulz
Osterburg
Breite Straße 45
☎ **03937 8 20 80**

NEU! Öffnungszeit: Mo bis Fr 9 – 13 und 14 – 17 Uhr • Sa 10 – 12 Uhr

Neues von Gestern



In alten Zeitungsbänden geblättert - von Christian Falk

Neujahr 1924

Das alte geht, das neue Jahr nachdrängend über die Schwelle tritt – so reißt, abwechselnd immerdar, die alte die neue Welle mit.

*Drum in der letzten Stunde laßt den sinnenden Blick nicht schweifen zurück!
Die Zukunft mit frohem Munde laßt uns grüßen – sie kann uns greifen das Glück!*

*Und mögen auch rauschend die Wogen gehen, so laßt sie nicht nutzlos verfließen:
„Nie wird sich das Herz betragen sehn, weiß sichs der Zeit zu erschließen!“*

Mit diesem Gedicht von Gottfried Becker begrüßte am 1. Januar 1924 die „Altmärkische Zeitung“ hoffnungsvoll das beginnende neue Jahr. Nachdem die letzte Dezember-Ausgabe 2023 aus redaktionellen Gründen keine Zeitungslese enthielt, präsentiert sich diese erste Zeitungsauslese 2024 wieder mit einer breitgefächerten Rückschau.

Vor 140 Jahren sorgte die gesetzliche Einführung des Füllstrichs am Glas für einigen Aufruhr in der Gastronomie. Unter der Rubrik „Neues aus Nah und Fern“ berichtet hierzu die „Altmärkische Zeitung“, Nr. 3, vom 4. Januar 1884: „Wenn sonst der tapfere Zecher den Krug erhob, so geschah es wohl nur um den Stoff auf seine Klarheit und Güte zu prüfen. Von jetzt ab werden sich aber auch andere Gedanken hier und dabei regen, das Auge wird auch nach dem Füllstrich sehen, den von jetzt ab jedes zur Verabreichung von Wein, Obstwein, Most oder Bier in Gast- und Schankwirtschaften dienendes nicht fest verschlossene Gefäß, auch der Stammsidel —, haben muß. Allerdings, die Hauptsache wird immer der Inhalt des Glases und nicht die Größe desselben sein, und einen guten Trunk wird man trotz des neuen Gesetzes über den Füllstrich auch im Jahre 1884 — nicht nach der Elle messen.“

Einen Raubbau an der Natur durch vermehrten Holzschlag in der Wische wurde zu Anfang der neunziger Jahre des 19. Jahrhunderts wehmütig konstatiert. In der „Altmärkischen Zeitung“, Nr. 23, vom 28. Januar 1894 ist hierüber Folgendes zu lesen: „Eine der schönsten Zierden unserer Wische, schreibt das Seehäuser Wochenblatt, droht jetzt immer mehr zu verschwinden: die prachtvollen Eichenwäldchen, wie sie ihrer seltenen Schönheit eben nur die fruchtbare Erde unserer altmärkischen Kornkammer erzeugt, sie falle der schonungslosen Axt zur Beute. Nur, wer die vielen Wagenladungen der letzten Wochen unseren Ort hat passieren sehen oder die auf dem Bahnhofs aufgestapelten der Weiterbeförderung harrenden Holzmassen beobachtet hat, kann sich eine ungefähre Vorstellung von der gewaltsamen Vernichtung machen, der diese edlen Baumriesen ausgesetzt sind. Ein Eichenkamp fällt nach dem anderen, weit ausgedehnte Lichtungen entstehen, die gerade nicht geeignet sind, unseren Schönheitssinn zu fesseln; ein Jammer ist es, mit ansehen zu müssen, wie die in der besten Entwicklung stehenden Stämme so rücksichtslos niedergemacht werden. Aber was hilft's sie bringen viel Geld ein, viel Geld! In etwa 5 Fuß langen Abschnitten werden die ½ Fuß im Durchmesser und darunter haltenden Hölzer in die westphälischen Kohlenzechen zu Dortmund, Witten etc. verschickt, um in den Eingangsschichten als Stützen mit Träger Verwendung zu finden. Die Verkäufe haben in den stattgefundenen Abschlüssen zugleich die Verpflichtung übernommen, sämtliches Holz nach dem hiesigen Bahnhofs zu liefern, wofür ihnen als Entschädigung der abgeputzte Zackbusch und das zweifelhafte Vergnügen, die im Boden zurückgebliebenen Stammenden auszuroden, geblieben ist. Eine wichtige Frage ist nun die: Werden an Stelle der ausgerodeten Eichenwäldchen wieder neue erstehen, oder wird die Wische nun auch in eine weite, öde, nur Korn und Zuckerrüben hervorbringende, aber wert- und reizlose Gegend, wie sie uns als Schreckbild in der sonst ja auch fruchtbaren „Börde“ entgegentritt, verwandelt werden? das wäre doch jammer-, jammerschade.“

Gar in ein Desaster endete vor 110 Jahren die Spazierfahrt eines einfachen Kutschwagens von Räbel in die Kreisstadt Osterburg durch die winterliche Wischelandschaft. In der „Altmärkischen Zeitung“, Nr. 18, vom 22. Januar 1914 war darüber zu lesen: „Räbel, 20. Januar. Auf einer Spazierfahrt von hier nach Osterburg waren am vorigen Sonntag vier Herren aus unserm Orte begriffen. Die mutigen jungen Rappen, denen der Kutschwagen auf dem gefrorenen Wege keine Last war, eilten gar schnell durch die Winterlandschaft der Wische, und bald war das Dorf Königsmark erreicht; aber bei einer kurzen Wendung des Gefährts in diesem Orte brachen sämtliche Speichen des neuen Rades, das in ein tiefes, gefrorenes Wagengleis geraten war, so daß der Wagen umstürzte. Die Insassen kamen nach glimpflich mit einem Schreck davon. Mit einem geliehenen Wagen und mit mehr Vorsicht wurde die Fahrt fortgesetzt.“

Am 29. Juni 1898 kam es in Krevese zur Gründung einer Molkereigenossenschaft. Unter dem Firmennamen „Dampfmolkerei Crevese, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung“ fand sie zu Anfang Juli den Eintrag ins Genossenschaftsregister des Amtsgerichts Osterburg. Aufgrund der lastenden Inflation beging man in Krevese die Feier des silbernen Jubiläums verspätet, wie die „Altmärkische Zeitung“, Nr. 5, vom 6. Januar 1924 nur in Kürze berichtet: „Das 25jährige Bestehen der hiesigen Molkerei wurde kürzlich feierlich begangen. Die Genossen und eingeladene Gäste hatten sich aus den Dörfern Krevese, Krumke, Dequede und Polkern eingefunden. Die Begrüßungsansprache hielt der Vorsitzende Wilhelm Müller, Polkern. Danach hielt Pastor Bösel die Festrede. Er gedachte der Gründer vor 25 Jahren (Aug. Schulz-Krumke, Wilh. Schulze-Dequede, Lehrer Davids-Krevese), wies dann die lebhaftige Entwicklung unter dem Molkereiverwalter Schaper nach und wünschte auch fernerhin der

Molkereigenossenschaft Glück und Gedeihen. Zwei kleine Theaterstücke, von Polkernschen Spielern in Szene gesetzt, verschönten die Feier.“



Bereits im Jahre 1923 erwarb die Osterburger Stadtverwaltung von einem Berliner Antiquariat eine historische Stadtansicht Osterburgs zu Anfang des 18. Jahrhunderts von Daniel Petzold (1686-1763), eines Zeichners und Kupferstechers aus Görlitz. Über dieses interessante alte Osterburger Bild berichtete ausführlich die „Altmärkische Zeitung“, Nr. 7, vom 9. Januar 1924: „Die alte Zeichnung von Osterburg in Lithographie von 1758 ist in vieler Leute Hände und galt als die älteste Darstellung von Osterburg. Durch ein Antiquariat in Berlin wurde im vorigen Jahre eine Zeichnung in Strichmanier, jedenfalls in Kupferdruck (wie angeboten aus dem Jahre 1710) unserer Stadtverwaltung angeboten und für 8000 Mark erworben. Dieses Bild ist jetzt gerahmt. Es zeigt am Seehäuser Tor, wie auf dem Bild von 1758, die bedachte Tordurchfahrt, rechts davon einen großen, runden Zinnenturm mit spitzem Dach, etwa da wo heute Bruno Frischs und Kaufferts Häuser stehen, und links, wo es heute Stegmanns Kellermauern noch andeutet, einen halb so hohen viereckigen Turm. Das Tor an der Ratpforte vor der Judenstraße ist durch ein Spitzdach über einem breiten Rundturm angedeutet. Das Tor am Meseberger Damm ist als ein breit überdachtes Giebelgebäude mit Durchfahrt gezeichnet. Auch die Stadtmauer mit einem Mauerturm etwa beim E. Brunsschen Garten ist deutlich sichtbar. Der spitztürmige Kirchturm zeigt Eckspitzen, die Nikolaikirche einen Dachreiter, ebenso die Martinskapelle. Die alte Schinderei und zwei Mühlen auf dem östlichen Berg stehen im Vordergrund. DANIEL PETZOLD delinea vit steht als Zeichner unter dem Bild, aber keine Jahreszahl und keine Druck- oder Verlagsangabe.“

In der bei Albert Ronneburger erscheinenden „Osterburger Zeitung“ findet sich einen Monat darauf dieser Artikel (Nr. 36, vom 12. Februar 1924) wortwörtlich noch einmal abgedruckt.

Über den Jahreswechsel 1933/34 wusste die „Altmärkische Zeitung“, Nr. 1, vom 2. Januar 1934 zu berichten: „Der Eingang des neuen Jahres wurde in Osterburg in altgewohnter Weise in den Gaststätten der Stadt, teils auch in trautem Familien- und Freundeskreise, gefeiert. Um 24 Uhr in der Silvesternacht verkündeten die Kirchenglocken mit feierlichem Klang den Anbruch des Jahres 1934. Auf den Straßen wurden Bullerschüsse laut und Raketen zischten in die Lüfte, dazwischen fröhlicher Neujahrjubel und Glück wünschen überall.“

Zu einem „künstlerischen Ereignis ersten Ranges“ gestaltete sich ein von der Deutschen Bühnengemeinde, Ortsgruppe Osterburg e. V. veranstalteter Liederabend am Dienstag, dem 9. Januar 1934, im Lichtspielhaus Behne. Besonders stolz war man darauf, einen berühmten Künstler hierfür gewonnen zu haben. Es handelte sich dabei um den Kammersänger Karl Erb (1877-1958), dem begnadeten lyrischen Tenor vom Nationaltheater München, der zudem mit einem breitgefächerten Rollenrepertoire auch auf den Opernbühnen in Stuttgart und Berlin große Triumphe feierte. Auch als Konzertsänger, besonders als Oratorien- und Liedsänger, erwarb sich der Künstler einen großen Ruf. Seine Konzerte, die ihn in alle großen Konzertsäle Deutschlands und wiederholt vor die Mikrofone des Berliner und Münchener Rundfunks führten, machten Erb deutschlandweit bekannt. Zahlreiche erhaltene Schallplattenaufnahmen belegen, dass man ihn ohne Zweifel unter die ersten deutschen Liedersänger zählen muss.

Dementsprechend begeistert fiel dann auch die Besprechung über jenen denkwürdigen Osterburger Liederabend in der Beilage zur „Altmärkischen Zeitung“, Nr. 8, vom 10. Januar 1934 aus. Es heißt darin: „Die Führung der Bühnengemeinde hatte für gestern Abend ein großes künstlerisches Ereignis versprochen. In der Tat wird dieser Abend in den Annalen unserer Bühnengemeinde ewig ein Ruhmesblatt sein. Der Name des Kammersängers Karl Erb, München, der manchem schon vom Rundfunk her bekannt war, verbürgte allerdings für erst-rangige Leistung. Die unmittelbare Erlebnissnähe mit dem Künstler, die der Rundfunk nicht geben kann, verschaffte den Besuchern des gestrigen Abends einen Kunstgenuß vollkommenster Art. Das Programm war auf den Ton unanfechtbarer Klassik abgestimmt: Gluck, Händel, Mozart, Schubert. [...] Bekanntlich spricht man ja auch über schönste und tiefste Erlebnisse nicht viel. Was nützte es auch, wollten wir nachträglich noch hinweisen, etwa auf die packende Innerlichkeit der Pianomomente, auf die mit hinreißendem Akzent und mit wahrhaft priesterlicher Weihe und Inbrunst dargebotenen Lieder, vom zart-lyrischen bis zum heroisch-dramatischen, oder auf die mühelos-meisterliche Beherrschung aller gesangstechnischen Mittel. Wer davon nicht gepackt worden ist, der ist um den Wert des Abends gekommen. Aber der begeistertste Beifall und eine schöne Blumengabe bezeugten, daß der Sänger, der eben wie jeder wahre Künstler ein Kunder ist, verstanden worden ist. Zwei Zugaben bewiesen dann auch, daß man ihn die Begeisterung des Publikums gerührt hat. Daß das Programm auch eine Anzahl von Volksliedern enthielt, muß dankbar vermerkt werden. Sie zündeten sämtlich. — Als Begleiter saß Hermann Hoppe, Berlin, am Flügel, ein ebenfalls aus dem Rundfunk bekannter Mann. Große Künstler zu begleiten ist bekanntlich nicht so einfach, wie es aussieht. Diese Aufgabe verlangt feinste musikalische Bildung, Anpassung, eine nicht geringe Portion technischer Gewandtheit, Bescheidenheit und doch wiederum Selbstbewußtsein, um die Begleitung nach dem Willen des Komponisten mit der Auffassung des vortragenden Künstlers und mit der eigenen künstlerischen Vorstellung in Einklang zu bringen. In dieser Hinsicht erwies sich Hermann Hoppe als idealer Begleiter. Die vornehme Diskretion, die exakte und doch nicht steife Art seiner Begleitung, die viele interessante und individuelle Einzellichter aufwies, zeigte ihn als ebenbürtigen Partner. Karl Erb wie auch ihm den ihm gebührenden Teil des Beifalls zu. [...]“





AUTO CHECK 

Danke für Ihr Vertrauen!

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit.

Inh. Reiner Ahrends
Autohaus Ahrends • Stendaler Chaussee 23 • 39606 Hansestadt Osterburg
Telefon: 0 39 37 / 21 01-12 • E-Mail: info@autohaus-ahrends.de

Wir wünschen Ihnen ein glückliches und entspanntes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2024! Wir freuen uns darauf. Gut versichert können Sie sich voll und ganz den Weihnachtsvorbereitungen widmen und die Feiertage genießen.

Ines Zieprich
Hauptvertretung der Allianz
Lindenstr.3
39615 Seehausen Altmark
ines.zieprich@allianz.de
www.allianz-zieprich.de
Tel. 03 93 86.79 44 34
Mobil 01 72.3 81 39 99




Der Rundumschutz für Ihr Gebäude
Manchmal genügt ein heftiges Unwetter - und der Familie fehlt das Dach über dem Kopf. Eine Wohngebäudeversicherung schützt Sie vor dem finanziellen Ruin und erstattet Kosten für Reparaturarbeiten bis hin zum Wiederaufbau des Gebäudes.

Das bietet Ihnen die Allianz Wohngebäudeversicherung
Umfassenden Versicherungsschutz für jedes Bedürfnis: Sturmschäden, Überspannungsschäden, Hagelschäden, Rohrbruchschäden, Brandschäden, sowie Leitungswasserschäden gehören zum Basisschutz. Im Schadensfall erstattet die Wohngebäudeversicherung die Kosten für alle notwendigen Reparaturarbeiten bis hin zum kompletten Wiederaufbau Ihres Gebäudes, einschließlich Baunebenkosten wie zum Beispiel Architektenhonorare.

Kostenlose Abwicklung im Schadensfall: Der Allianz Handwerker Service übernimmt kostenlos die komplette Organisation und Kontrolle der Instandsetzung.

Mitversicherung von Gebäudebestandteilen: Die Wohngebäudeversicherung schützt nicht nur Ihr Haus inklusive Garagen und Carports, sondern auch Gebäudebestandteile und -zubehör.

 **Stadtwerke Osterburg GmbH**
Ballerstedter Str. 61; 39606 Hansestadt Osterburg (AltM.)
Telefon: 03937 / 82514, Telefax: 03937 / 292652
E-Mail: info@stadtwerke-osterburg.de
<https://www.stadtwerke-osterburg.de>

Arbeitspreise I. Quartal 2024 und Grundpreise ab 01.07.2023 und aktuelle Messpreise für Fernwärme der Stadtwerke Osterburg GmbH:

Fernwärme	01.07.23 bis 30.06.24		Grundpreis 01.07.23 bis 31.03.24		01.04.24 bis 30.06.24		Arbeitspreis I. Quartal 2024 01.01.24 - 31.03.24	
	Euro / Jahr je KW Anschlusswert		Euro / Jahr je KW Anschlusswert		Euro je MWh Verbrauch		Euro je MWh Verbrauch	
	netto	inkl. 7% USt	brutto	inkl. 19% USt	brutto	netto	inkl. 7% USt	brutto
Heizhaus I Mühlenstr. 24, Osterburg	25,11	26,87	29,88	75,21	80,47			
Heizhaus II Ballerstedter Str. 61, Osterburg	19,84	21,23	23,61	80,77	86,42			
Heizhaus Flessau Neue Straße 10, OT Flessau	25,92	27,73	30,84	108,61	116,21			

Wärmemengenzähler (WMZ) mit Nenndurchfluss QN / Größe qp	Messpreis Euro / Monat je WMZ bis 31.03.24			ab 01.04.24		
	netto	inkl. 7% USt	brutto	inkl. 19% USt	brutto	brutto
von 0,6 bis 2,5	5,00	5,35	5,95			
von 3,5 bis 6,0	8,00	8,56	9,92			
von 10,0	10,00	10,70	11,90			
von 15,0	12,00	12,84	14,28			

Hinweis:
Mit Einführung der Funkauslesung erhöhen sich die Kosten je WMZ.

*Liebe Kunden, liebe Partner,
wir bedanken uns von ganzem Herzen für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien gesunde, erholsame Feiertage. Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.
Stellvertretend für das gesamte Team grüßt Sie Norbert Schulz.*

HENSCHEL TAXI

Inh. Norbert Schulz
Am Bültgraben 16
39606 Osterburg
Fax 03937 895045
www.taxi-osterburg.de
taxi-osterburg@t-online.de

Ihr zuverlässiger Taxi-Ruf

Beförderung sitzend und liegend Rollstuhl und Tragestuhl

03937-81111



kaufmännische dienstleistungen

franka seehaus



Vermietung von Wohnungen in: Iden, Walsleben und Klein Schwechten

Ich berate Sie gern zu verschiedenen Wohnflächen und Mietpreisen!

Lindenstraße 11 • 39606 Iden • E-Mail: franka_seehaus@gmx.de
Telefon: 039 390 - 917 321 • Fax: 039 390 - 917 323

Sprechzeiten: Di + Do 8 - 14 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.



Auto Günther GmbH
Mitsubishi Vertragshändler

Wir DANKEN

*für eine gute Zusammenarbeit
und wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr.*

Die Langen Stücken 1 • 39615 Seehausen • Tel.: 039386/91007 • Fax: 91008
info@auto-guenther-seehausen.de • www.auto-guenther-seehausen.de

Am Himmel
leuchten hell die Sterne,
Glocken läuten in der Ferne.
Die Herzen werden weich und weit,
denn es ist wieder Weihnachtszeit!
In der Küche brutzeln Braten,
die Kleinen können's kaum erwarten,
die Geschenke auszupacken.
Die Bratäpfel im Ofen knacken.
Voller Duft und Heimlichkeit,
wünschen wir eine schöne Weihnachtszeit!

Verfasser: Unbekannt

Die Schüler, Lehrer und pädagogischen Mitarbeiter
der Grundschule am Hain Osterburg
möchten sich recht herzlich bei allen
Sponsoren, Eltern und Großeltern bedanken.
Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
verbunden mit den besten Wünschen für ein
gesundes und glückliches neues Jahr 2024!

Das Team der
Grundschule am Hain Osterburg



PICKERT GMBH
Recycling

Düsedauer Str. 19 • 39606 Hansestadt Osterburg
Tel.: 03937 / 82694 • Fax: 82981

- Schrott- und Metallhandel
- Ankauf von Buntmetallen
- Verkauf von Nutzeisen
- Containerdienst 1,3 m³ bis 38 m³
- Transporte von Sand, Kies, Mineral, Bauschutt, Sperrmüll
- Wohnungsentrümpelung und -beräumung



Weihnachtszeit

*Die Abende sind länger,
der Hosenbund wird enger,
das Portemonnaie ist leichter,
die Filme werden seichter,
der Glühwein macht benommen.
Die Weihnachtszeit ist kommen.*

In diesem Sinne wünscht das Team von

Kosmetik Kult

Inh. Kristin Mertin

besinnliche Weihnachten und für das
neue Jahr Zufriedenheit und Gesundheit.



Kosmetik Kult | Ernst-Thälmann Str. 7 | 39606 Osterburg
☎ **0 39 37 - 20 38 679**



*Ein Weihnachtsfest voll Besinnlichkeit,
voll Harmonie und Herzlichkeit,
voll warmer Worte und fröhlichem Lachen,
voll von Menschen, die uns Freude machen.*

*Das neue Jahr soll Gutes bringen,
Zufriedenheit vor allen Dingen,
das wünschen Ihnen und Ihrer Familie*

Karolin + Ute Romahn und
Ihre Teams der

apowida.de
Apotheken
in Osterburg, Stendal
und Seehausen



Sachsen-Anhalt LANDESSPORT SCHULE

**STARTE SPORTLICH
IN DEIN BERUFSLEBEN
& WERDE**



Mehr Infos

HOTELFACHMANN/-FRAU oder Koch/Köchin

an der **Landessportschule Sachsen-Anhalt** in Osterburg

Wir bieten dir:

- ☑ Vergütung nach TV-L: 1. Lehrjahr: 1.086,82 €*
2. Lehrjahr: 1.140,96 €*
3. Lehrjahr: 1.190,61 €*
- ☑ 30 Tage Urlaub
- ☑ betriebliches Gesundheitsmanagement
- ☑ Vergünstigungen bei der Nutzung unseres Schwimmbades und Fitnessstudios
- ☑ Mitarbeitendenessen in unserer Mensa (entgeltlich)
- ☑ Fahrtkostenübernahme (ÖPNV: Deutschland-Ticket)



*brutto/Stand bis 30.09.2023

Landessportschule Sachsen-Anhalt

Frau Stefanie Lück
Betriebsleiterin
Arendseer Straße 4
39606 Hansestadt Osterburg
lueck@lsb-sachsen-anhalt.de
www.landessportschule.de




Werde
Teil des
Teams

Merry Christmas



premio *Reifen+Autoservice*

Frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr!



LEHMKAU Grüßlich
Reifen und Fahrzeugtechnik

Bismarker Straße 84 • 39606 Hansestadt Osterburg (Altm.)
Telefon: 0 39 37 / 8 22 49
Mo - Fr 7.30 - 18.00 Uhr • Sa 9.00 - 12.00 Uhr

AUTOHAUS
Florian Flachsmeier

DER Ansprechpartner
rund um Auto und Anhänger.
Autohaus Flachsmeier
in Seehausen - denn
WIR bewegen dich!

Inh. Florian Flachsmeier | Arendseer Straße 47 | 39615 Hansestadt Seehausen
 Tel.: 03 93 86 / 5 47 77 und 5 15 22

Wir sind Exklusiv-Partner

HUMBAUR

HUK 272715
 Tandemrückwärtskipper
 Stahlgitteraufsatz

HA 132513 KV gebremst
 1.058 kg Nutzlast, Klappe vorn

5.790,- € zzgl. Brief-/Frachtkosten

2.339 € zzgl. Brief-/Frachtkosten

UNSERE GUTEN GEBRAUCHTEN



27.790,- €

BMW X1 sDrive 18 i Sport Line
 Erstzulassung: 03/2021 75.689 km
 Leistung 100 kW (136 PS) Autom., Benzin
 LED, Navi, Klima, Bordcomp., Tempom., Start/Stop



9.990,- €

Aixam Andere Minto, Mopedauto
 Erstzulassung: 09/2020 10.850 km
 Leistung 6 kW (8 PS) Automat, Diesel
 Fahren ab 15 Jahren, Heizung, Radio,

E-Mail: verkauf-seehausen@autohaus-flachsmeier.de
www.autohaus-flachsmeier.de

Sonnige Aussichten
für den Verkauf!

Wir suchen
Häuser
Acker
Wald
Grünland
auch Erbanteile
zum Kauf

SCHRADER
IMMOBILIEN & FINANZIERUNGEN

Große Brüderstraße 16 • 39615 Seehausen
 ☎ **039386 - 54118 • www.schrade-immo.de**

 **Dienstleistungsgesellschaft mbH**

Recyclinghof Osterburg
Annahmestelle
für Kleinmengen von
privaten und gewerblichen
Selbstanlieferern

NEUER STANDORT
ab November 2023
Am Bültgraben 12 A

Öffnungszeiten (ab November 2023)
Donnerstag, Freitag 09.00 - 18.00 Uhr
Samstag 08.00 - 12.00 Uhr

Ab 01.11.2023 neuer Standort Recyclinghof
und andere Öffnungszeiten

Der bisherige Standort des Recyclinghofes in der Ballerstedter Straße in Osterburg wird zum 01.11.2023 umziehen. Zukünftig können die Bürger ihre Abfälle in der Straße „Am Bültgraben 12A, Betriebsgelände der Firma Glas- und Gebäudereinigung - Außenanlagen R. Nonnemann“ entsorgen. Die Öffnungszeiten des Recyclinghofes Osterburg ändern sich auch ab November 2023.

Neue Öffnungszeiten Recyclinghof ab 11/2023

Donnerstag, Freitag	09:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	08:00 bis 12:00 Uhr

Auf dem Recyclinghof werden viele haushaltstypische Abfälle, wie z. B. Sperrabfall, Elektroaltgeräte, Grünabfälle, Restabfall und Schrott angenommen. Mit den Selbstanlieferungskarten für sonstigen/holzartigen Sperrabfall aus dem Abfallkalender können 1 mal pro Jahr ohne Gebühr 1 m³ am Recyclinghof abgegeben werden. Für Grünabfälle stehen dem Bürger 2 Selbstanlieferungskarten mit je 1 m³ zur Verfügung. Elektroschrott sowie auch Schrott kann ganzjährig ohne Gebühr entsorgt werden.

Der Recyclinghof ist für die Stadt Osterburg und dem Umland ein wichtiger Anlaufpunkt für die Entsorgung von Abfällen. Leider wird des Öfteren festgestellt, dass Bürger lieber ihren Abfall in Wald und Flur hinterlassen, als ihn, zu einem großen Teil unentgeltlich, zum Recyclinghof zu bringen. Finden aufmerksame Bürger die unrechtmäßig abgestellten Abfälle, können die Standorte über den Müllmelder der AbfallApp der ALS Dienstleistungsgesellschaft mbH gemeldet werden. Den Müllmelder finden Sie auf der Startseite der App. Zur Installation der App können Sie den QR-Code nutzen.



Hier geht's zur AbfallApp